

Satans Eden Nr. 272
Liebe ist Gottes Leben ausgedrückt

19. Juli 2026

Bruder Brian Kocourek, Pastor

Amen. Schön, euch alle zurück zu sehen. Lasst uns das Haupt zum Gebet senken.
Gnädiger Vater, wir sind so dankbar, Herr, für Dein Wort heute. Und ich weiß, dass es unser Herz berühren wird. Also, Vater, ich bete nur, dass Du uns segnest und dass wir es mit uns nehmen mögen. Im Namen Jesu Beten wir. Amen. Sie können Platz nehmen.

Heute Morgen predigen wir aus 272. Tatsächlich bin ich gekommen, habe die Nummer geändert und alles andere. Ich weiß nicht, warum es nicht geklappt hat. Aber wie auch immer, wir predigen aus **272** von **Satans Eden**. Und das nennt man **Liebe ist Gottes Leben ausgedrückt**. Heute Morgen lesen wir aus der Predigt von Bruder Branham, **P:25**,

Satan's Eden, P:25. Bruder Branham sagte: *Nun, es hat Gott sechstausend Jahre gebraucht, es zu errichten; Pflanze sie mit guten Samen und bring alles nach seiner Art hervor.* (Man fragt sich also, wenn alles gute Samen sind, woher kamen dann die Samen, die nicht gut waren? Und das werden wir gleich besprechen.) **Alles muss von seiner Art hervorkommen.** *Alle seine Samen waren gut,* (Warum? Weil sie aus Gott stammen. Gott ist gut. Okay?) *und so muss es nach seiner Art hervorbringen. Gott nahm sechstausend Jahre.*

Denk daran, 1.000 Jahre der Mensch sind nur ein Tag Gottes. Also wurdest du vor zwei Tagen geheilt, nicht vor 2.000 Jahren, sondern vor zwei Tagen. Okay. In Gottes Augen ist das eine wunderbare Zeit, denn Heilung braucht – wie ein Stein, der aus einem Berg gezogen wird... Den Berg in Bewegung zu bringen, Stein für Stein. Manchmal dauert es eine Weile, aber denk mal drüber nach. Du wurdest erst vor zwei Tagen geheilt. Vor zwei Tagen. Wow. Und wir haben keine Geduld. Gott tut es. Alles klar.

Wieder war Gott in **Satans Eden P:33** *so zufrieden, dass er einfach zurückkehrte und von all seinen Werken ruhte. Kein Baum brachte Dornen und Disteln hervor.* (Wir können also sehen, dass Dornen eine Folge des Fluchs sind.)

Stell dir das vor. Keine Dornen an einem Rosenstrauch. Keine Dornen an irgendeinem Baum. Keine Dornen, keine Briars. Alles war in perfektem Zustand, wo es wieder sein wird. Warum? Weil es aus dem Sinn Gottes kam. Es ist perfekt. Warum sollte Gott einen Rosenstrauch machen und Dornen darauf legen, um dich zu stechen? Es ist so etwas Wunderschönes. Du willst es berühren. Dann werden dir die Finger aufgeschlitzt, weil es genau so ist, wie Bruder Branham über den Kaktus gesagt hat.

Und ich habe mir tatsächlich einmal die Finger aufgeschlitzt bekommen wie eine Rasierklinge mit einem Kaktus, und ich habe mich gefragt: Warum ist das Ding so stachelig? Und Bruder Branham sagte, es hat kein Wasser.

Seht ihr, wenn dir der Heilige Geist im Leben fehlt, wirst du stachelig, okay? Du sagst Dinge, du tust Dinge, die man nicht tun sollte. Dann sagt er

*Keine Beeren kommen je von einem Dornbaum; **Alles war perfekt; Alle Samen waren perfekt.** (Alle Samen waren perfekt.) **Alles war in perfektem Zustand.** (Warum? Weil sie aus dem Sinn Gottes stammen, was perfekt ist.)*

*Als Er sich dann ein wenig ausruhen wollte, **schlich sich Sein Feind mit Täuschung ein und übernahm es, indem er Sein Programm Seinen Kindern gegenüber falsch interpretierte.***

Wenn du also nicht glaubst, dass er heute dasselbe macht, musst du verrückt sein. Denn der Teufel bringt Gottes Kinder immer Täuschung. Er kümmert sich nicht um Menschen, die nicht Seine Kinder sind. Sie sind schon verloren. Sie sind schon getäuscht. Er versucht, dich zu täuschen, aber er kann es nicht. Du hast den Heiligen Geist.

Täuschung bedeutet immer, eine Wahrheit zu nehmen und sie auf irgendeine Weise in eine Lüge zu verwandeln.) Wenn man eine Wahrheit nimmt, mag sie zu 99 % wahr sein, aber diese 1 % macht es zur größten Lüge, die du je gehört hast. Okay?

Wenn Er Seinem eigenen Kind vertraut, so wie du deiner Tochter vertraust, wenn sie nachts mit einem Mann ausgeht, wenn du deinem Sohn vertraust, wenn er mit einem trinkenden oder rauchenden Jungen gehen muss (Seht ihr?).

Er vertraute seinem Sohn, dass er nichts falsch tun würde, und würde jedes Wort bewahren, das Er sagte. Aber der Feind schlüpfte hinein.

Satan nutzte das, was Gott von dem Mann genommen hatte, seine eigene Frau, um über sie zu ihm zu gelangen, weil sie nicht auf ihren eigenen Ehemann hörte. Sie hörte einem anderen Mann zu, weil er angenehmer fürs Auge war.

Denk mal darüber nach. Der Mann war angenehmer fürs Auge, also musste er recht haben. Denn mein Mann ist ein Hund, also muss er sich irren. Okay? Ich meine, so sind Frauen heute. Deshalb gibt es all diese Ehe und Scheidung. Weil die Frauen herumspielen. Es sind nicht die Männer. Vieles davon sind die Frauen. Weißt du, vielleicht die reichen Männer, aber es sind die Frauen.

*Zum Beispiel dieser **schmierige Schleicher** (mit anderen Worten, sein Haar war nach hinten gekämmt), der deine Tochter ausnimmt und sich schlecht benimmt, oder dass eine Frau mit deinem Sohn ausgeht und dasselbe Ding. Seht ihr?*

Ist Ihnen jemals aufgefallen, und ich will nicht in die Politik einsteigen, aber haben Sie jemals den Kalifornia Gouverneur bemerkt, wie glatt sein Haar ist? Er ist ein Schleicher. Er ist genau das, wovon Bruder Branham spricht. Und wenn er spricht, hört man keine Wahrheit aus

seinem Mund. Alles, was man hört, sind Lügen. Und er kann dir eine Lüge erzählen und dann jemanden anders eine Lüge erzählen. Und obwohl ihr beide im selben Raum sitzt, schaut er dich an, erzählt dir eine Lüge, und dann schaut er sie an und erzählt ihr eine Lüge. Die andere ist. Es ist ihm egal, ob du denkst, er hätte nur gelogen. Es ist ihm egal, weil er schon mit dir fertig ist, also spricht er jetzt mit ihr. Seht ihr, so ist das eben.

Ich erinnere mich, wie Bill Clinton das Gleiche am Morgen an der Ostküste gemacht hat. Er sprach auf eine bestimmte Weise mit Menschen und sagte bestimmte Dinge. Im Mittleren Westen sagte er genau das Gegenteil. Ich erinnere mich, das gehört zu haben, und dachte: Junge, diese Typen haben keine Bedenken zu lügen. Warum? Denn ihr Vater war der Vater der Lügen. Okay?

Er schlüpfte hinein; der Feind Gottes schlich herein und interpretierte das Wort zu Eva falsch. (Und das Problem ist, dass sie mehr glaubte als ihrem eigenen Mann, was er zu sagen hatte.)

Satans Eden P:45. *Wenn du ein echter Sohn bist, hörst du auf deinen Papa. Und ein echter Sohn oder eine echte Tochter Gottes nimmt zuerst Gottes Wort.* (Nicht zweitens. Erstens. Wenn du kein echtes Kind Gottes bist, wird die Welt sehr verlockend sein.)

Es ist mir egal, was andere darüber sagen; sie nehmen zuerst Gottes Wort. Im Becher ist Gift, und sie glauben es. Sie glauben es. Aber die Braut kann es nicht. Es wird ihr verwehrt, es zu tun.

Der Glaube an Sein ganzes Wort, Seinen Samen, brachte ein Eden der Heiligkeit, Liebe und ewigen Lebens. Das ist es, was Gottes Eden hervorbringt: Heiligkeit, und es brachte ein Eden der Heiligkeit, der Liebe, des Verständnisses, der Vollkommenheit und des ewigen Lebens.

Das ist es, was Gott plant: Sein Wort, Sein Samen. Das wird seine Kirche am Ende sein. Es wird dasselbe Ding sein.

Und hör zu, wenn er von Seiner Kirche spricht, meint er nicht alle Menschen in der Botschaft. Er spricht von denen, die den Heiligen Geist besitzen. Wer den Heiligen Geist besitzt, kann nicht getäuscht werden.

1 Korintherbrief, das zweite Kapitel. *Ohne den Geist Gottes in dir kannst du die Dinge Gottes nicht verstehen.* Wie soll man also erwarten, dass 2 Millionen Menschen, die sagen, sie folgen der Botschaft, glauben, was Bruder Branham gesagt hat? Das tun sie nicht. Es geht einfach durch ein Ohr und durch das andere wieder raus. Sie sind immer noch in all ihren alten religiösen Überzeugungen von vor Jahren verwickelt.

Im Becher ist Gift, und sie glauben es. Sie glauben es. Der Glaube an Sein ganzes Wort, Seinen Samen, brachte ein Eden der Heiligkeit, Liebe und ewigen Lebens. Das ist es, was

Gottes Eden hervorbringt: Heiligkeit, und es brachte ein Eden der Heiligkeit, der Liebe, des Verständnisses, der Vollkommenheit und des ewigen Lebens. (Es kann nichts anderes tun.)

*Das ist es, was Gott plant: **Sein Wort, Sein Samen**, das wird Seine Kirche am Ende der Zeit sein. Beachten Sie, hier ein Gedanke. Vergiss es nicht. Ich komme ein anderes Mal dazu oder auf eine andere Botschaft, aber weißt du, Gott sagte: "**Jeder Samen seiner Art soll hervorbringen.**" Ist das Gottes Gebot?*

Wenn es einen Vers der Schrift gibt, den du auswendig lernen und verstehen solltest, dann ist es dieser. Es ist **1 Mose 1:11**. Bruder Branham sprach sechseinhalb Stunden an diesem Vers. **Das gesprochene Wort ist der ursprüngliche Samen**. Und er ging zu **1 Mose 1:11**. *Jeder Samen wird nach seiner Art hervorbringen*. Weißt du, ein Mann, der ein Storch ist, hat einen bestimmten Samen in sich. Alles klar? Es gibt Kinder Gottes und Kinder des Teufels.

*Was nützt es nun irgendeinem Prediger oder jemand anderem, dieses **Wort noch etwas anderes sagen zu lassen**? (Deshalb ist uns geboten, das zu sagen, was Gott gesagt hat. Nicht unsere eigene Glaubensweise erfinden.)*

Nun, meine Art zu glauben ist einfach, zu push-play, einfach auf den Propheten zu hören, wenn die Bibel sagt, dass es keine Vollkommenheit der Heiligen geben wird, bis was? Er sagte: Der fünffache Dienst wird hier bleiben, bis die Heiligen vollkommen sind und der Glaube an den Sohn Gottes und das Verständnis des Sohnes Gottes erreicht sind. Versteht jeder den Sohn Gottes in Seiner Rolle? Nein. Warum? Woher weiß ich das? - Weil wir noch hier sind.

*Was nützt es nun irgendeinem Prediger oder jemand anderem, dieses **Wort noch etwas anderes sagen zu lassen**? Seht ihr? Jedes Wort Gottes ist ein Samen (Jesus sagte es), ein Samen, den ein Säer gesät hat.*

*Wenn **Markus 16** also Gottes Wort ist, wird es seine Art hervorbringen. (Was ist Seine Art? Heilung. Markus 16 wird Heilung bringen.) Wenn **Malachi 4** Gottes Wort ist, wird es seine Art hervorbringen.*

Was ist Malachi 4? Ist es nur so, dass Gott einen Propheten gesandt hat? Oder hat Gott einen Propheten gesandt, bis wir alle zu einem Verständnis der Väter gekommen sind, demselben Verständnis, das sie hatten, dass Jesus Christus ein Sohn Gottes war und dass wir durch den Geist Gottes wiedergeboren werden. Dasselbe Verständnis, das ist es, was Malachi 4 ist.

Und jedes andere Versprechen muss seine Art hervorbringen.

Natürlich hat Gott einen Mann benutzt. Aber Bruder Branham sagte, der Elias dieses Tages sei der Herr Jesus Christus. Ich weiß, dass es Leute gibt, die sagen: Nun, Bruder Branham ist die Stimme Gottes. Nein. Bruder Branham war ein Mann, aber er sprach die Stimme Gottes. Die Stimme Gottes ist das Wort Gottes. Er sagte: Ich kann nichts anderes sagen als

das, was Paulus gesagt hat. Also hatte Bruder Branham Einschränkungen, was er sagen durfte. Und der Engel des Herrn, der zu ihm kam, hatte Einschränkungen, was er sagen durfte. Wenn irgendein Mann oder ein Engel etwas anderes sagt, ist er verflucht. Alles klar.

Das Meisterwerk 64-0705 *Zur Erntezeit ist der Samen wieder in seinem ursprünglichen Zustand und muss das gesamte Wort besitzen, um der Samen zu sein.*

Jetzt kannst du nicht mal einen halben Samen haben; es wächst nicht. Seht ihr? Es muss der ganze Samen sein. (Und du kannst nicht mal die halbe Wahrheit haben. Alles andere als diese ganze Wahrheit ist eine Lüge.) Es ist mir egal, ob es 1 % sind, es bleibt eine Lüge.

Es darf sich nicht manifestieren, zum Beispiel: "Ich glaube an die Taufe des Heiligen Geistes. Halleluja. Ich glaube, dass man in Zungen spricht." Das ist nur ein Teil des Samens. Aha. Aber jetzt kommt noch hinzu – Halleluja.

Seht ihr? - Das Leben, nicht die Geschenke. (Bruder Branham hat gesagt, ich habe nur ein Geschenk. Und das Geschenk war, die Menschen zum Glauben zu bringen. Was? Glaub dem Wort. Welches Wort? Den Doktrin, die er lehrte. Aber sie wollen den Doktrin nicht. Sie wollen einfach nur das Geschenk. Und Bruder Branham sagte, das ist nicht das Leben. Also, das Leben ist also nicht das Geschenk.)

(Und Lehren und Predigen sind Geschenke) **Das Leben der Gaben.** (Er sagte, den Doktrin – der Samen – bringt das Leben hervor. Siehst du, wenn du die richtige Lehre und die richtige Predigt hast, wird das ein Leben hervorbringen, weil du den richtigen Heiligen Geist hast. Der richtige Heilige Geist. Gottes Geist.) *Seht ihr? Seht ihr, was ich meine? Wir sind am Ende, Brüder.*

Stiel, Quaste, Hülle ist jetzt tot und getrocknet. Es gibt nur eine Sache, die passieren muss: Es muss im Ökumenischen Rat der Kirchen versammelt werden, um dessen Verbrennung durchzuführen.

Heute Morgen möchte ich mir diesen Gedanken ansehen, in dem Bruder Branham mit uns über die Wesentlichkeit gesprochen hat, das ganze Wort zu besitzen. Und dann betont er, dass der Samen **das Leben** hervorbringen muss.

Es gibt viele Menschen, die den Doktrin verstanden haben, und das gilt auch für Pfingstler Kirchen. Ich kenne eine Kirche und eine ganze Schule, sie lehren, dass es einen Gott gibt und dass Er einen Sohn hatte. Aber sie liegen falsch.

Das Erste, was er sagte, war, dass wir allein stehen müssen, so wie Jesus allein stehen musste. Ich weiß, es ist schwer für die Leute, aber hört zu, selbst in dieser Kirche, okay, die meisten von euch fahren 45 bis 60 Meilen. Manche fahren 30, andere 25. Manche sind wie ich, ich gehe hier. Okay?

Aber weltweit folgen über 300 Familien dieser Kirche, diesem Dienst, und sie sind allein. Überall sind sie allein. Das ist Gottes Art, dich darauf zu trainieren, ihm statt anderen Menschen zu vertrauen. Es ist einfach, in eine Gruppe zu kommen und das zu tun, was die andere Gruppe von dir erwartet. Deshalb werden Kinder, die zur Schule gehen, am Ende pervers, weil sie nicht auf den Heiligen Geist hören. Sie hören auf ihre Freunde. Ihre Freunde kommen in die Hölle. Sie werden brennen.

Gott will, dass wir allein sind. Shadrach, Meshach, Abednego. Sie waren allein. Daniel, er war allein. Joseph, er war allein. Paul war allein. Seht ihr, ihr müsst einfach Gottes Wege verstehen, dich allein zu bekommen, damit Er mit dir umgehen kann. Er möchte nicht, dass du dich mit all diesen anderen Leuten auseinandersetzen musst. Deshalb bist du in deinem Zustand, dass du es bist. Alles klar?

Wir haben keine Sozialkirche Amerikas, okay? Du kannst dir so einen mit 10.000 Leuten holen. Und du weißt, dass sie dich finanziell zu Tode ausmelken werden. Aber darum geht es nicht. Es geht nicht um soziale Aktivitäten. Es geht darum, dein Leben so zu leben, wie Christus es in dir leben würde.

Das Erste, was er sagte, war, dass wir allein stehen müssen, so wie Jesus allein stehen musste. Und ich glaube, dass wir bereit sind das zu tun, aber was ist dann mit dem Leben, denn letztlich läuft es auf das Leben hinaus.

Seht ihr, Jesus sagte: Ich bin das Leben. Tatsächlich sagte Er, *meine Worte sind Geist, und sie sind Leben*. Und weißt du was? Alle haben ihn verlassen. Und da standen 12 Leute. Seine 70 seiner engsten Vertrauten haben ihn ebenfalls verlassen. Und Er stand da mit 12. Einer davon war der Teufel. Und Er sagte: Wilt ihr auch gehen? Und Petrus sagte: Wohin *können wir gehen? Du allein hast die Worte des ewigen Lebens*. Und dann sagte Jesus: Ja, *aber einer von euch ist der Teufel*.

Ist das nicht ein Kompliment? Und doch war es eine Wahrheit, die sie erst später verstanden. Und dann haben sie ihn alle verlassen. Sogar Petrus hat ihn dreimal verleugnet. Und sie alle ließen ihn im Garten Gethsemane zurück. Ja, im Garten, als sie hereinkamen, um Jesus zu holen, flohen sie. Du musst allein stehen. Du bist erprobt und getestet, indem du allein stehst.

Menschen beten für jeden von uns. Für jeden von uns wird regelmäßig gebetet. Und wenn du ein dringendes Anliegen hast, tragen wir es den Menschen weltweit vor, und sie beten, und wir sehen Ergebnisse, beeindruckende Ergebnisse. Du bist also nicht allein. Wie Elia zu Gehasi sagte, als Gehasi meinte: "Hey, wir sind ganz allein. Sieh dir dieses ganze Heer um uns herum an!" Elia sagte: "Ja, aber du siehst es nicht ..." Er sagte: "Herr, öffne ihm die Augen!" Und er sah Tausende von Engeln, die ihn umgaben. Er sagte: "Wow, ich glaube, wir sind nicht allein." Wir können es nur nicht sehen. Aber es ist da. Es ist genauso real, wie ich hier sitze.

Das Wichtigste ist, obdu die Neue Geburt durch das Wort hast, oder hast du eine Geburt zu einer sozialen Erfahrung? Nun, ich ging in die Kirche, sprach in Zungen, ging in die Kirche, tanzte im Gang, ging in die Kirche, rannte auf und ab, schrie und alles andere. Das ist es nicht. Aber das Wort Gottes ist es.

Bist du durch das Wort Gottes wiedergeboren worden, das für immer lebt und bleibt? Das sagt die Bibel. Das ist **1. Petrus 1:23. Bist du durch das Wort Gottes, das für immer lebt und bleibt, wiedergeboren worden**, oder nicht?

Jeder kann Bruder Branham zitieren und sagen, das er glaubt, man könnte aber auch sagen, dass sie daran glauben. Es gibt 2.5 Millionen Menschen, die Bruder Branham zitieren und sagen, sie glauben Bruder Branham. Und, wissen Sie, 2.5 Millionen Menschen, sagte Bruder Branham, folgten tatsächlich Moses. Viele Orte haben 2 Millionen. Aber neulich bin ich auf einen Ort gestoßen, sagte er, 2.5 Millionen.

Gestern, heute und für immer dasselbe. Und doch gingen nur zwei hinein. Moses konnte wegen seines Ungehorsams nicht einmal reingehen. Jetzt hat er es später gesehen, und er wird wieder zurückkehren. Aber du kannst nicht einfach herumalbern und sagen: Nun, ich glaube es heute, Ich glaube es morgen nicht mehr.

Jesus Christus ist gestern, heute und für immer derselbe.

Hast du also die neue Geburt durch das Wort? Gab es etwas an diesem Wort, dieser Botschaft, das du gehört hast? Und du hast gesagt: Das ist richtig. Das ist genau richtig. Und es belebte einen irgendwie und machte einen lebendig für andere Schriften.

Bist du durch das Wort Gottes wiedergeboren worden, das für immer lebt und bleibt?

Jeder kann Bruder Branham zitieren und sagen, er glaubt, aber man könnte sagen, er glaubt alles, was Bruder Branham sagt, und das bedeutet nichts, wenn das Leben nicht existiert.

In dieser Botschaft habe ich viele Betrüger getroffen. Viele. Ich habe viele Prediger getroffen, die in dieser Botschaft Betrüger sind. Viele. Einer hatte eine Mülltonne im Haus, und er bezeichnete es als "Spot/Punkt". Als eine alte Frau in der Kirche ihm einen Kuchen machte, warf er ihn in den Müll und wollte es nicht essen. Habe den Kuchen reingeworfen. Und als sie ihn dann fragte, wie es war, sagte er: Oh, das hat genau den Spot/Punkt getroffen. Das ist eine Lüge. Und doch dachten sie: Oh, das ist süß. Weißt du was? Der Teufel ist ein Schleicher. Er ist süß. Das Biest war größer als Adam. Er war süß. Sie glaubte, was das Biest sagte, aber sie glaubte nicht, was ihr alter, ruddy Ehemann sagte.

Der Token 63-0901M P:103 Bruder Branham sagte: *Komm nicht einfach so weit und sag: "Ich glaube der Botschaft."* (Nun, das ist Das Sagt der Herr. Er sagte,) **Du gehorchst der Botschaft. Komm in Christus. Du sagst: "Oh, ich glaube jedem Wort, das du gesagt hast, Bruder Branham."** Das ist gut. Aber **das ist einfach das Lesen zu können.**

Jetzt bin ich froh, dass es 2.5 Millionen Menschen gibt, die sagen, sie glauben an die Botschaft. Zumindest sind sie aus etwas herausgekommen, *aber das ist nur das Lesen zu können.*

Wir haben also 2.5 Millionen Menschen auf der Welt von 8 Milliarden, die lesen können. Der Rest ist unwissend. Aber er sagte,

Nimm die Botschaft auf; nimm sie in dein Herz, dass du das Symbol, das Leben (oh, da ist es), das Leben, das in Christus war, in dir haben musst. (Was ist das Leben Christi? Der Heilige Geist.) *"Wenn ich das sehe, werde ich dich übergehen."*

Das Token ist keine seltsame Sache, die nur eine bestimmte Gruppe in dieser Botschaft hat. Es ist das Leben Gottes.

Ich weiß, wenn es eine Kirche auf dieser Welt gibt, die den Doktrin verstehen sollte, dann ist es die Kirche von Bruder Vayle und jene Kirchen, die sich mit seinem Verständnis dieser Botschaft verbündet haben.

Denn Bruder Branham sagte, wenn Sie Fragen zu dieser Botschaft haben, fragen Sie Lee Vayle. Okay? Das hat er gesagt.

Aber Bruder Vayle hat mir mehr als einmal gesagt: *"Hier gibt es Menschen, die es haben, aber nicht haben."*

Sogar Bruder Joseph sagte zu einem Freund von mir, dass es in der Botschaft nur etwa acht Personen gibt, die an das Zelt glauben. Nur acht. Und doch, so ging Bruder Branham ins Grab und sagte: Es wird trotzdem passieren. Ich glaube an Gott. Die Visionen versagen nicht. Vielleicht verstehst du es nicht, aber die Visionen versagen nicht. Es wird hier sein, und du wirst es wissen, wenn es geschieht, denn Gott interpretiert Sein Wort, indem Er es verwirklicht. Wir wissen also nicht, ob es körperlich oder spirituell ist. Wir wissen es nicht. Aber wir wissen, dass es in einer Dimension ein Zelt geben wird, okay?

Und das gilt für so ziemlich alle Orte. Sie haben es hier oben (mental), aber sie haben es nicht dort, wo es im Herzen zählt. Sie haben kein Leben, das durch die Offenbarung hervorgebracht wurde.

(Und Bruder Branham sagte in seiner Predigt,) **Getting In the Spirit 61-0428 P:47** *Es ist mir egal, ob der Mann falsch liegt.* (Wir müssen hier aufhören, denn das ist eine Korrektur für alle.)

Es ist mir egal, ob der Mann falsch liegt. Wenn er falsch ist und im Herzen aufrichtig ist, und du mit deinem Glauben Recht hast und du handelst falsch, so wie du dich verhältst.

Ich wäre lieber an seiner Stelle als an deinem. Das ist richtig. Ich liege lieber falsch in

meinem Doktrin und im Herzen recht. Gott wird es mehr respektieren. Wenn also ein Mann falsch liegt, was ist dann damit? Hilf ihm. Er braucht Hilfe. Liebe ihn.
(Das ist alles, was wir tun können: Liebe ihn einfach.)

Man sagt einem Mann nicht, dass er falsch liegt, wenn er predigt, und er sollte nur die Bänder hören, sondern einfach sagen, was der Prophet gesagt hat, aber versucht nicht, zu behaupten, er sei kein Gläubiger, weil er seinem Herzen treu ist.

Ich meine, es gibt viele falsche Lehren, aber man kritisiert diese Leute nicht, weil das alles ist, was sie wissen. Das ist alles, was sie gelernt haben. Alles, was ihnen beigebracht wurde, ist Push & Play. Das ist ein falsches Doktrin. Bruder Branham hat es nie gesagt.

Sieben Donner. Das wurde ihnen beigebracht. Gib diesen Leuten nicht die Schuld, dass sie das glauben. Wir hatten ein ganzes Haus voller Sieben Thunders-Leute in unserem Haus. 40 Leute, die auf dem Rückweg nach New York waren, und wir haben sie unterhalten. Wir verhielten uns, als wären sie Brüder, denn das sind sie. Und sie glauben an Heiligkeit und verschiedene Dinge. Schau, selbst Pfingstler, die an Heiligkeit und Ähnliches glauben, heiße ich willkommen. Ich kritisiere sie nicht.

Sag mal, sie sind eben Pfingstler. Als ob sie einfach ein minderwertiger Mensch wären. Das glaube ich nicht. Das ist rassistisch. Eigentlich. Das ist Gott, Rasse gegen die andere Rasse. Okay, das ist rassistisch.

Ich wäre lieber an seiner Stelle als an deinem. Das ist richtig. Ich liege lieber falsch in meiner Lehre und im Herzen recht. Gott wird es mehr respektieren. Wenn also ein Mann falsch liegt, was ist dann damit? Hilf ihm. Er braucht Hilfe. Liebe ihn. Er braucht die Liebe Gottes. Er braucht, dass du ihn liebst.

Man sagt einem Mann nicht, dass er falsch liegt, wenn er predigt, und er sollte nur die Bänder hören, sondern einfach sagen, was der Prophet gesagt hat, aber versucht nicht, zu behaupten, er sei kein Gläubiger, weil er seinem Herzen treu ist.

Versuch nicht zu sagen, er ist eigentlich kein Gläubiger. Wir sind die einzigen wirklichen Gläubigen, weil wir push-play spielen. Und sie push-play spielen nicht, also sind sie keine wahren Gläubigen. Sag das nicht, der Prophet hat es gerade gesagt. Sag das nicht. Das ist dein Doktrin. Das ist nicht Gottes Doktrin. Alles klar?

Wenn du diese Botschaft wirklich liebst, versuche nicht, alle davon abzuhalten, darüber zu sprechen. Du ermutigst sie, das zu sagen, was der Prophet gesagt hat, weil er es gesagt hat. Sag, was der Prophet gesagt hat, okay? Sag, was ich sage. Wenn du deinen Feind nicht genauso lieben kannst wie diejenigen, die dich lieben, bist du nicht besser als die Zöllnern. Ich glaube, wir alle waren schon einmal in der Situation, in der wir aufgewachsen sind, jung in unserer Erfahrung mit Gott, und wir haben Menschen irgendwie verstoßen, weil sie nicht

dasselbe glaubten. Aber der Grund, warum ich ins Ausland gegangen bin, ist, dass ich diesen Geist gehasst habe. Ich hasste es, die Brüder sagen zu hören: "Nun, sie sind keine Gläubigen", und nur Menschen im Umkreis von etwa 50 Meilen von hier glauben daran. Und ich hasste diesen Geist. Und ich sagte: "Gott hat überall Kinder." Also gehe ich raus. Ich weiß nicht, wie ich das schaffen soll (rausgehen), weil ich nicht die finanziellen Mittel dafür habe. Ich werde rausgehen und es tun und den Doktrin mit ihnen teilen. Und weißt du was? Gott hat es überall gesegnet, okay? Weil mein Herz richtig war.

Ich war an einigen Orten, und in Uganda hatten wir 60 Geistliche eingeladen, und 260 kamen. Natürlich sagten sie alle, ich predige zwei Götter. Ich habe in meinem ganzen Leben nie zwei Götter gepredigt. Niemals. Warum sollte ich zwei Götter predigen? Nun ja, außer diesem hier. Es gibt einen gott dieser Welt, der ein gott ist, okay? Aber das ist ein kleiner g, okay? Also gibt es Gott, Elohim, Jehova, der in Christus wohnte. Dann gibt es noch den gott dieser Welt. Also nehme ich an, ihr seid es, die das sagen, weil euer gott der andere gott ist.

Wie auch immer, ich sage nur, dass sie um eine Doktrin gestritten haben. Ich habe versucht, ihnen beizubringen, dass es ein Leben gibt, das aus dem Doktrin entsteht, und sie haben gegen dieses Leben gekämpft.

Bruder Branham sagte: ***Wenn du deinen Feind nicht genauso lieben kannst wie diejenigen, die dich lieben, bist du nicht besser dran als die Zöllnern.*** Wow, das ist eine starke Aussage.

Das ist richtig. Das ist es, was die Kirche nicht verstanden hat. Ich hoffe, du bekommst es heute Abend. Ich hoffe, du verstehst, wovon ich spreche.

Es ist wie in einer Ehe: Du solltest nicht nur das, was dein Ehepartner tut, schlechtmachen, weil du die Aufgabe anders machen würdest. Du hättest das nicht auf die gleiche Weise gemacht.

Nun, ich weiß, wie das geht. Du weißt nicht, wie das geht. Hör zu, du hast mich gebeten, das zu tun, ich werde das tun. Bitte sagt mir nicht, wie ich das machen soll, denn ich habe meine eigene Art, es zu tun. Du hast deine Art, es zu tun.

Bruder Branham sagte, es gäbe nie zwei Propheten gleichzeitig auf Erden. Nicht, dass sie nicht das selbe glauben würden, aber sie würden die Dinge anders machen. Sie hätten eine andere Art, es zu tun. Du bist wie eine Blume, weißt du, eine Rose und eine andere Art von Blume. Sie sind nicht dasselbe, aber zusammen ergeben sie wirklich eine wunderschöne Präsentation. Seht ihr, das sind wir als Seine Kinder. Wir sind alle unterschiedlich. Jeder von uns ist anders. Ich hoffe und bete, dass wir an einen Punkt kommen können, an dem wir erkennen, dass wir nicht oft getrennt voneinander sein müssen, sondern dass wir ein Wort in uns haben.

Ich habe keine Angst davor, mit einem Pfingstler, Baptisten, Lutheran oder sogar Katholiken zu sprechen. Ich weiß, was ich glaube und was sie nicht glauben. Tatsächlich habe ich wahrscheinlich genauso viele katholische Freunde wie in dieser Botschaft, weil **ich eigentlich Verwandte sagen sollte**, da mein ganzer Clan katholisch war. Und ich liebe sie. Sie sind sehr nette Menschen.

Wir sollten also nicht einfach denken, wir seien hochmütig wie die Pharisäer. Aber was sie glauben, betrifft mich nicht, okay? Sie können Dinge glauben, die ihr Heil beeinflussen und meine nicht beeinflussen. Aber ich sagte, wie in der Ehe, okay? Wenn der Ehemann der Frau sagt, sie soll den Müll rausbringen, und sie bringt ihn raus, sagt er: Nun, du hast es nicht so gemacht, wie ich es gesagt habe.

Wie der Mann, der sagte: Mach mir ein paar Eier. Erinnerst du dich an die Geschichte? Und sie hat die Eier hergerichtet. Er hat sie bekommen und zu ihr gesagt: So will ich sie nicht. Und er hat das ganze Ding auf den Boden geworfen. Er sagte: So will ich sie nicht. Was macht sie? Streiten und schreien, das Nudelholz holen und ihn dort drüben schlagen? Nein, sie fing an zu beten und zu singen. Sie hat es sauber gemacht und gesagt: Ich weiß nicht, was in seinem Kopf vorgeht. Nun, was ging ihm durch den Kopf? Er hat seine Frau getestet, und sie hat den Test bestanden. Aber viele Ehemänner testeten ihre Frauen, und sie bestehen den Test nicht. Alles klar?

Du solltest dankbar sein, dass der Ehemann die Eier hergerichtet hat. Du kannst sagen: Na gut, ich esse es. Und ich weiß, vielleicht hat sie es gemacht. Statt eines Omelett machte sie Rührei. Weißt du, wer weiß? Ich meine, wer weiß, wie sie es hergerichtet hat? Vielleicht hat sie es leicht gemacht, und es war zu weich, oder vielleicht war es zu hart. Wir wissen es nicht. Aber es gibt keinen Grund zur Aufheben. Die meisten Dinge, die in Ehen und Familien passieren, Kinder mit Kindern, sind nichts Besonderes. Warum bist du wählerisch? Weil du anders sein willst. Du willst deinen Willen durchsetzen.

Dann willst du es nicht auf Gottes Willen. *Lass los und lass Gott einfach.* Okay?

Gott ist ein Gott der Vielfalt. Gegensätze ziehen sich an. Ich mähe den Rasen auf eine bestimmte Weise. Wenn meine Frau rauskommt und sie es tut, mäht sie es auf und ab. Ich mähe den großen Abschnitt hier draußen in einem großen Kreis und gehe immer wieder raus, bis ich das ganze Ding gemäht habe. Warum? Ich weiß es nicht. So mache ich es einfach. Ist das falsch? Nein. Stimmt das? Nicht wirklich. So mache ich es einfach. Okay.

Bin ich falsch, bestimmte Dinge im Haus auf eine bestimmte Weise zu machen? Nein, so mache ich es einfach. Die Männer kommen vom Mars. Frauen kommen von der Venus. Okay? Männer denken in einem bestimmten begrenzten Bereich, oder sie denken gar nicht. Sie entspannen sich. Und Frauen denken ständig an 10, 15 verschiedene andere Dinge. Und sie prallen aufeinander. Sie widersprechen sich, weil du es nicht so machst, wie ich es tun würde. Nun, Gott ist ein Gott der Vielfalt, also entspann dich einfach.

Denk daran, *lass los und lass Gott*. Erinnerst du dich an diesen Satz? Bruder Branham hat es benutzt? *Lass los und lass Gott*. Du lässt deine Angst hochkommen. *Lass los und lass Gott*.

Und wieder in der Predigt erklärte **Gottheit 61-0425B P:40** *Ich sagte: "Nun, ich stehe nicht auf keiner Seite mit euch, Brüder..."* (Seht ihr, wir streiten uns, Kinder. Mama und Papa sollen nicht auf die eine oder andere Seite stehen. Sie kommen einfach rein. Sie nehmen keine Partei für dich, Bruder.)

... und ich weiß, solange ihr Aufheben macht, liegt ihr beide falsch (Seht ihr?). (Wow. Nicht er liegt falsch, sie liegt falsch, ihr beide liegt falsch. Warum? Weil ihr Aufheben macht. Okay?) *denn ich liege lieber falsch in meinem Doktrin und im Herzen Richtig als in meinem Doktrin und falsch in meinem Herzen."* *Seht ihr? Ich sagte: "Schließlich ist es der Zustand deines Herzens."* (Es ist nicht der Zustand deinem Doktrin. Es ist der Zustand deines Herzens. Kann ich die Botschaft mit richtigem Herzen annehmen oder do ich es nicht?)

Und so ist es auch bei der Ehe. Ein Mann tut Dinge so, wie er sie kennt. Er wurde auf eine bestimmte Weise erzogen. Und eine Frau macht die Dinge so, wie sie es versteht. Sie wurde auf eine bestimmte Weise erzogen. Er könnte seine Eier auf eine bestimmte Weise machen, und sie könnte ihre Eier auf eine bestimmte Weise machen. Jetzt isst ihr beide Eier, warum also so viel Aufhebens machen? Warum wirst du deswegen wütend? Seht ihr, ich sage nicht, dass meine Frau deswegen sauer ist. Ich sage nur, so läuft das. Es sind nur die kleinen Dinge, die sich einschleichen. Es ist der Teufel. Merkst du das nicht? Es ist derselbe Teufel, der Adam und Eva spalten wollte.

Und beide haben das Recht, Dinge auf ihre eigene Weise zu tun. Also greife ich nicht ein und sage: Nun, nein, du koche es nicht so, wie du es solltest. Nein, ich kann meiner Frau nicht sagen, wie sie kochen soll. Sie ist eine bessere Köchin als ich. Alles klar. Das würde ich nicht tun.

Ich würde nicht sagen, du solltest es auf eine bestimmte Weise machen und ein bisschen Soße reingeben. Das ist mir egal. Ich kann die Soße draufmachen, nachdem sie es gemacht hat.

Und genauso in der Kirche. Es gibt mehr Möglichkeiten, etwas zu tun als eine. (Oh mein. Hast du schon mal gehört, dass es mehr Möglichkeiten gibt, eine Katze zu häuten?) Deshalb hatte Gott nie zwei Propheten gleichzeitig vor Ort.

Sie glauben beide dasselbe, aber die Art und Weise, wie sie es tun, könnte miteinander in Konflikt stehen. Und wenn du es anderen nicht erlauben kannst, die Arbeit zu erledigen, ohne ihnen zu sagen, wie sie es tun sollen, bist du ein Diktator (und merkst es nicht einmal), ein Tyrann und kein Ehepartner. Genauso in der Kirche.

Bruder Branham sagte: *Und ich habe es mir zur Gewohnheit gemacht, dies zu wissen, dass wenn ein Mann, egal was er tut, **egal was er tut** und wie sehr er sich unterscheidet, und **was er über mich sagt**, wenn es in meinem Herzen nicht nur aus Pflicht ist, sondern aus meinem Herzen, kann ich diesen Mann nicht so lieben wie jeden anderen, dann weiß ich, dass hier etwas nicht stimmt. Seht ihr? Denk mal darüber nach. Sag nicht einfach, das sei für ihn gewesen. (Er ist ein Prophet. Er muss so sein. Und ich muss nicht so sein. Du liegst falsch, wenn du das denkst.) Das gilt auch für dich.*

Gott ist Liebe, und wenn Sein Geist in uns lebt und bleibt, sollten wir Gottes eigene Liebe auch in unseren Gefäßen besitzen.

Wenn du Schwierigkeiten hast, einen Bruder oder eine Schwester zu lieben, warum bittest du Gott nicht, seine Liebe für diese Person durch dich zu gießen? Und du siehst, was passiert. Es wird übernehmen. Es wird die Art, wie du diese Person siehst, komplett verändern. Ich weiß, dass ich es einmal gemacht habe. Ich konnte die Liebe Gottes nicht zurückhalten.

Und der Apostel Paulus sagte in: **2. Korinther 5:14: Denn die Liebe Christi zwingt uns**, und wenn die Liebe uns beschränkt oder einschränkt, dann müssen wir wissen, was es bedeutet, von uns gebunden zu sein

Das Wort Einschränkung bedeutet **1. Zu zwingen**: So zwingt uns die Liebe Gottes. **2. Einsperren**: Die Liebe Gottes schließt uns ein. Mit anderen Worten, ich denke mit dieser Person nicht mehr außerhalb des Tellerstabs. Ich denke über die Liebe Gottes nach und darüber, was Gott in dieser Situation tun würde. **3. Hemmen oder festhalten**; Mit anderen Worten, es hält meine Zunge davon ab, scharfe Dinge zu sagen. Deshalb hält er *sich zurück*:

Mit anderen Worten: Das Wort einschränken spricht von einer Kraft, die unser Verhalten auf eine kraftvolle Weise lenkt, aus einem größeren Zweck als wir selbst. Liebe setzt tatsächlich Grenzen für einige deiner Verhaltensweisen. Tatsächlich setzt es viele Einschränkungen auf die Zunge.

Und wenn wir von der Liebe Gottes sprechen, dann ist es unsere Liebe zu Gott, die uns einschränkt. Paulus sagte: **Die Liebe Christi beschränkt uns**. Nicht irgendeine Liebe, sondern die Liebe Christi ist es, die uns beschränkt.

Diese Liebe Christi ist es, die uns dazu bringt, das zu tun, was wir normalerweise nicht tun würden. Du magst nicht, wie er oder sie etwas macht. Beiß dir auf die Zunge und lass es zu. Zumindest tun sie was.

Und wenn sie nichts tun? Das ist irgendwie ein doppelter Nachteil. Hast du jemals darüber nachgedacht, dass du alles auseinanderlegst, was sie tun? Mit anderen Worten, er macht nichts, weil ich ihn immer ärgere, wenn er etwas tut, immer. Ich kann nichts machen, aber ich werde daran knabbern. Dann hört er auf, Dinge zu machen. Er wird fügsam. Ich will ihr nicht auf die Füße treten. Ich werde einfach nichts tun. Sie kann alles, weil sie es richtig macht.

Wer will schon etwas tun, wenn alles kritisiert wird? Wer möchte diese Botschaft von Gottes Liebe an jemanden weitergeben, wenn man ihn mit seinem Doktrin auseinandernehmen will? Oh, dein Doktrin ist hier falsch. Dein Doktrin ist da falsch. Du glaubst das nicht. Du machst das. Nein. Nimm es Schritt für Schritt. Bring die Liebe Christi in ihr Herz, okay? Und es muss in deinem Herzen sein, um es in ihr Herz zu bringen.

Wie das alte Sprichwort: "Wenn es dir nicht gefällt, mach es selbst." Und wir sollen Partner sein.

Eine Geschäftspartnerschaft hält nicht lange, wenn ein Partner alles kritisiert, was der andere tut. Wenn einer der Partner alles kritisiert, was der andere tut, hält diese Partnerschaft keine Minute länger. Sie nehmen ihr Geld und gehen. Sie lassen jemanden sie auskaufen und sagen, du kannst 50% haben, weil ich mit dieser Person nicht umgehen kann.

Denn Gott liebte die Welt so sehr, das Er gab. Wir sollen lernen, von uns selbst zu geben. Aber wenn du an deiner Position festhältst und der anderen Person ihre Position nicht gibst, bist du nicht liebevoll. Alles klar? Und deine Kommentare loszulassen ist eine Möglichkeit zu geben. Ich werde ihm Schweigen geben.

Tatsächlich ging Bruder Vayle zu Bruder Branham und fragte ihn, ob er eine Vision von Gott erbitten könne, damit er dieselbe Liebe zu Gott habe, die er in Bruder Branham sah. Das ist passiert. Ich denke, jeder von uns würde wahrscheinlich dasselbe tun, wenn wir diese Beziehung hätten.

Bruder Branham sagte zu ihm: "**Lee, du hast wirklich die Liebe Gottes.**" Dann erklärte Bruder Branham ihm, weil Bruder Vayle sagte: "*Ich verstehe nicht.*" Bruder Branham sagte, dass die Liebe Gottes dich dazu zwingt, das zu tun, was du normalerweise nicht tun würdest, aber du tust es wegen deiner Liebe zu Gott. Du liebst Gott so sehr, dass du es tust.

Deshalb erklärt Paulus uns, was Liebe ist, und gibt uns die Eigenschaften dessen, was diese Liebe Gottes ausmacht, wie er in **1. Korinther 13:4** erklärt: *Die Liebe leidet lange,*

Das ist das allererste, was Paulus sagt. *Die Liebe leidet lange.* Leidest du lange? Ich glaube nicht. Denn wenn du es wärst, wärst du erfüllt von Gottes Liebe. Aber wenn man nicht erträgt, was jemand anderes tut, ist das kein Leiden. Alles klar.

Mit anderen Worten: Liebe ist geduldig. Was bedeutet das also, "*Liebe ist geduldig*"? Es bedeutet, dass die Liebe bereit ist, Schmerz, Schwierigkeiten, Provokationen oder Ärger mit Ruhe ertragen.

Kommt schon, sind wir alle ruhige Leute? Nein. Du bist nicht geduldig, wenn du ein wütender Mensch bist. Doch Geduld ist von einer ruhigen Art geprägt. Eine entspannte Haltung. Na und, wenn er mir nicht zustimmt, was das Token ist, oder? Na und? Ich glaube es so. Du

kannst es glauben, wie du willst. Das ist dein Privileg. Aber du musst Gott Rechenschaft ablegen dafür, dass du nicht glaubst, was der Prophet sagt. Das ist alles.

(Mit anderen Worten, wenn du das wirklich wirklich verstanden hast) "*Gott wirkt alle Dinge zusammen zum Wohle derjenigen, die Gott lieben und nach seinem Zweck berufen sind*" (nicht unser Zweck, sondern Sein Zweck). Gott tut nichts nach deinem Ziel. Er tut sie nach Seinem eigenen Ziel.

Dann vertraust du darauf, dass alles, was passiert, zu deinem Besten zusammenarbeitet. Ich habe es so satt, krank zu sein. Ich habe das hier, und ich habe das. Und warum erhört Gott mein Gebet nicht? Vielleicht ist es ein Kieselstein nach dem anderen, und du bist dir dessen nicht bewusst. Ich weiß, dass es bestimmte Dinge mit mir und meiner Krankheit gibt, die Gott einen Stein nach dem anderen ausarbeitet. Ich sehe es und sage: Danke, Gott, dass Du mich vor zwei Tagen, nur zwei Tagen, geheilt hast. Ich habe die Geduld für noch ein oder zwei Tage. Hoffentlich muss ich nicht 2000 Jahre länger in diesem Fleisch leben. Alles klar. Dann wirst du nicht wütend und verlierst nicht die Beherrschung, wenn die Dinge nicht nach deinem Willen laufen.

Man wird nicht wütend und redet mit den Mund, wenn die Dinge nicht so laufen, wie man es sich erhofft hat. Ich hatte gehofft, ins Alter zu gehen, einfach mit den Fersen zu klicken, in die Luft zu springen, mit den Absätzen zu klicken und einfach gesund zu bleiben und alles andere. Und so ist es nicht gewesen. Ich habe leibhaftige Kämpfe. Und es gibt andere Heilige, die Kämpfe in ihrem Fleisch hatten. Andere Heilige hatten dasselbe.

Vielmehr bist du geduldig, weil du darauf vertraust, dass Gott die Kontrolle hat, auch wenn du deine Krankheit nicht unter Kontrolle hast.

Du wirst doch nicht so wütend, wenn der Arzt dir sagt, was du nicht hören willst, oder? Warum seid ihr Frauen dann verärgert, wenn euer Mann euch etwas sagt, das ihr nicht hören wollt?

Nur ein Respektierer von Personen tut das, und ein Respektierer von Personen ist ein Heuchler. Weil sie zwei verschiedene Verhaltensweisen für zwei verschiedene Arten von Menschen haben.

Ihr habt es alle gesehen. Eine Frau behandelt einen Mitarbeiter auf eine bestimmte Weise, dann kommt ihr Chef herein und sie sagt: "Oh, ist das nicht ein großartiger Tag?" Und alles andere und schmiert sich einfach zu... Hör zu, das ist ein Heuchler.

Man hört alle möglichen Geschichten darüber, wie eine weibliche Managerin oder Vorgesetzte die Personen, über die sie Autorität hat, beschimpft, aber sobald die Chefin in die Nähe kommt, spricht sie so sanft und freundlich. Sie ändern ihren Tonfall, weil sie wissen, dass es falsch ist. Du würdest es nicht ändern, wenn du nicht wüsstest, dass es falsch ist.

Jakobus 1:2 Meine Brüder, achtet es für lauter Freude, wenn ihr in mancherlei Anfechtungen geratet, **3** da ihr ja wisst, dass die Bewährung eures Glaubens standhaftes Ausharren bewirkt.

4 Das standhafte Ausharren aber soll ein vollkommenes Werk haben, damit ihr vollkommen und vollständig seid und es euch an nichts mangelt. **5** Wenn es aber jemand unter euch an Weisheit mangelt, so erbitte er sie von Gott, der allen gern und ohne **Vorwurf gibt**, so wird sie ihm gegeben werden.

Gott macht keine Vorwürfe. Nein, aber ich kann es machen. Ich glaube nicht. Wenn du wie Christus bist, dann streiche das aus deinem Vokabular. Du wirst niemanden tadeln.

6 Er bitte aber im Glauben und zweifle nicht; denn wer zweifelt, gleicht einer Meereswoge, die vom Wind getrieben und hin- und hergeworfen wird.

7 Ein solcher Mensch denke nicht, dass er etwas von dem Herrn empfangen wird,

8 ein Mann mit geteiltem Herzen, unbeständig in allen seinen Wegen.

Früher sagten wir: Nun, das heißt, er ist an einem Tag Demokrat, am nächsten Tag Republikaner. Er ist instabil. Es bedeutet, wenn du etwas in deinem Leben hast, was auch immer es ist, dass du diese Person anders behandelst als diese Person, bist du ein doppelt denkender Mann, also lass es einfach los. Du behandelst alle gleich. Ist mir egal, schwarz, weiß, gelb, grün, was auch immer. Sie könnten vom Mars sein, das ist mir egal. Behandle sie alle gleich mit Respekt. Okay,

6 Er bitte aber im Glauben und zweifle nicht; denn wer zweifelt, gleicht einer Meereswoge, die vom Wind getrieben und hin- und hergeworfen wird. **7** Ein solcher Mensch denke nicht, dass er etwas von dem Herrn empfangen wird,

Wenn ich einen Groll habe, - irgendwas. Bruder Branham sagte: "**Groll wird dich zurückhalten.**" Warum sollte man an etwas festhalten wollen, das einen zurückhält? Entsorgen Sie es. Es ist Zeit zum Auspacken. Wir sprechen darüber, physische Dinge auspacken. Ich muss das und das hier loswerden. Es gibt einfach zu viel Unordnung in meinem Leben. Was ist mit dem Auspacken spiritueller Dinge, hm?

Hast du jemals darüber nachgedacht? Meinen Hass auspacken, meine Wut auspacken, mein irgendwas auspacken. Pack einfach aus.

8 ein Mann mit geteiltem Herzen, unbeständig in allen seinen Wegen.

(Das ist der Heuchler? Er weiß nicht, ob er kommt oder geht.)

Und du weißt nicht, ob du ein Heuchler bist. Du weißt nicht, ob du so süß, süß zu diesem hier sprichst und nicht nett zu diesem hier.

Du weißt es nicht. Du bist dir dessen nicht bewusst, sonst würdest du es nicht tun. Aber wenn

du dich selbst im Spiegel ansehen und sehen kannst, wie du aus anderen Augen dich selbst sehen kannst, wie du Menschen behandelst – ob es gut oder schlecht oder beides ist – und erkennst, dass ich das nicht tun sollte, dann ist das es, was es braucht.

Und der Apostel Paulus sagte in **Römer 5:1**: *Da wir nun aus Offenbarung (durch den Glauben) gerechtfertigt sind, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus,*

2 durch den wir im Glauben auch Zugang erlangt haben zu der Gnade, in der wir stehen, und wir rühmen uns der Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes.

Also haben wir Gnade. Wir verstehen durch die Offenbarung, dass wir selbst Gnade haben, aber wir geben sie niemandem weiter. Hm? Du bist schon mal so. Keine Gnade für dich. Aber Gott, bitte gebt mir Gnade.

2 durch den wir im Glauben auch Zugang erlangt haben zu der Gnade, in der wir stehen, und wir rühmen uns der Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes.

Das Wort Herrlichkeit bedeutet das Doxa Gottes, die Meinungen, Werte und das Urteil.

3 Aber nicht nur das, sondern wir rühmen uns auch in den Bedrängnissen,

Das ist so ein Witz. Ich meine, nicht das Wort als Scherz. Es ist unsere Einstellung, unsere Reaktion auf diese Schriftstelle ist nicht so lustig. Wir erfreuen uns an den Tests. Wir rühmen, wenn wir krank sind. Wir rühmen uns, wenn unser Mann es nicht genau so macht, wie wir es wollen. Wir rühmen uns, wenn unser Enkelkind dies oder das tut.

... weil wir wissen, dass die Bedrängnis standhaftes Ausharren bewirkt,

4 Das standhafte Ausharren aber Bewährung, die Bewährung aber Hoffnung;

Je mehr Prüfungen du bekommst, desto mehr Geduld hast du, wenn du eine neue Prüfung bekommst. Und dann baut Gott deinen Charakter durch die Geduld dieser Prüfungen auf. Versteht ihr? Der Test ist nicht, weil Gott wütend auf dich ist. Der Test soll dich genau dort bringen, wo du gerade nicht bist, aber du solltest sein.

5 Die Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben worden ist.

Ich erinnere mich, und dass ist schon lange her, fast 50 Jahre. Aber ich erinnere mich, wie ich dort stand und den Leuten erzählte, wer meine Frau sein würde. Diese Kirche war sauer auf mich, weil ich jemanden außerhalb dieser Kirche heiraten wollte, okay? Und ich habe immer meine Frau erwähnt. Sie ist so schön. Sie macht das. Sie glaubt der Botschaft. Sie macht all diese Dinge. Und sie waren so wütend auf mich, weil es nicht jemand von ihnen war.

Das werde ich nie vergessen. Ich habe irgendwie darüber gelacht. Ich dachte, worüber sind sie wütend? Ich habe jemanden kennengelernt, den ich liebe. Ich habe jemanden kennengelernt, mit dem ich zusammen sein möchte. Und sie sind sauer, weil ich sie über jemand anderen aus der Kirche stelle. Ich verstehe Menschen nicht. Sie werden wütend wegen der dümmsten Kleinigkeiten.

So sehen wir, dass Geduld in uns die Erfahrung einwirkt, die unseren Charakter formt, und sie erzeugt in uns eine aufrichtige Erwartung, die niemals beschämt wird wegen der Liebe Gottes, die der Heilige Geist in uns gelegt hat.

Nun betrachten wir die Eigenschaften dieser von Christus gegebenen Liebe, von der Paulus hier spricht. Und er sagte: Erstens leidet es lange. Wow. Hör einfach auf und lies Erster Korinther 13 nochmal, Wort für Wort. Die Liebe leidet lange, okay? Leide ich lange? Nun, ich nicht. Also muss ich. Ich muss *loslassen und Gott lassen*. Und er sagte, es leidet lange. Das ist das allererste.

Es ist geduldig. Nun, das ist das Zweite. Es leidet lange und wird geduldig. Es leidet lange und wird geduldig. Man bekommt nicht zuerst Geduld, und dann leidet man lange. Man leidet lange, dann bekommt man Geduld. Das bedeutet, dass es auch unter Versuchs- und Testbedingungen ruhig bleibt.

Denkst du, Noah hat sich sieben Tage lang die Haare ausgerissen, als er in der Arche saß? Du willst nicht nach Hause gehen. Und Gott sagt, es gibt eine Zeit dafür. Es wird heute passieren.

Denk daran, es ist innerhalb von tausend Jahren pro Tag. Es wird heute irgendwann passieren, aber hab Geduld. Hab einfach Geduld. Kannst du dir vorstellen, wie seine Kinder sagen: Papa, mach die Tür auf. Ich erstickte hier drin. All diese Tiere und so. Ich brauche frische Luft. Geduld hält an, okay?

Und dann sagt er: *"Und diese Liebe ist freundlich."* Wow. Leidet lange. Es wird geduldig. Jetzt zeigt es sich darin, freundlich zu sein, selbst gegenüber Brüdern. Das ist eine Eigenschaft der Liebe, von der ich mir mehr wünsche, dass die Anhänger dieser Botschaft mehr davon hätten. Seid einfach nett zueinander. Du könntest anderer Meinung sein. Na und? Sei freundlich. Wir werden uns darauf einigen, uneinig zu sein, oder? Zumindest einigen wir uns auf etwas. Wir sind uns einig, uneinig zu sein, oder? Alles klar.

Das Wort "freundlich" bedeutet nun: *eine freundliche, großzügige oder warmherzige Natur*. Ich wünschte, alle wären so. Wäre das Leben nicht super großartig? Wir würden nicht einmal nach dem Millennium suchen, weil wir darin leben würden. Aber genau das wird da sein.

2. Es bedeutet: Mitgefühl und Verständnis zeigen; wohlütig: **3.** Human; rücksichtsvoll: **4.** Zurückhaltend; tolerant.

Warum, glaubst du, hat Abraham immer die Menschen ernährt, die ihm im Krieg oder so geholfen haben? Weißt du, die fünf Könige sagten: Gibt es etwas, das wir tun können? Oder den König von Sodom, sagte er zu Abraham, weil er seine Stadt verschonte, seinen Neffen Lot rettete und die vier Könige besiegt hatte. Er sagte: Können wir irgendetwas für Sie tun? Können wir Ihnen etwas zahlen?

Er sagte: Nein, füttere einfach die, die dir geholfen haben. Füttere sie einfach, okay? Das ist alles, was du tun musst. Ein Weg ins Herz eines Mannes führt durch den Magen. Füttere ihn einfach, okay? Du willst die Ehe verändern. Stell nur sicher, dass der Ehemann genug hat.

2. Mitgefühl und Verständnis zeigen; wohl tätig: 3. Human; rücksichtsvoll: 4. Zurückhaltend; tolerant.

Ich wünschte nur, es gäbe mehr Menschen, die diese Liebe Christi ausdrücken, denn die ganze Welt braucht diese Güte. Du merkst heute, dass die Menschen einfach so unwillig sind, zu widersprechen, ohne gewalttätig zu werden. Ist dir das aufgefallen? In der Politik ist es schrecklich. Der eine will den anderen mit einer Atombombe zerstören. Der andere will sie mit einer Atombombe zerstören. Ich meine, es ist einfach absolut schrecklich. Diese Welt ist einfach schrecklich. Und wenn man versucht, Liebe zu pflegen, wird man verprügelt und so weiter.

Das bedeutet jedoch nicht, dass du zum Sündenbock wirst oder dich von anderen übergehen lässt. Mir wurde als junger Mann beigebracht: Wenn jemand kämpfen will, geh einfach weg. Selbst als ich Karate trainierte und wir unsere Kämpfe austrugen, schlug ich mich eigentlich ganz gut, denn ich legte mich sogar mit dem Schwarzgurt an. Ich hielt aber ungefähr fünf Minuten gegen ihn durch. Er sagte immer: "Lass dich nicht auf einen Kampf ein. Du musst diese Bewegung nutzen, um ihn abzulenken, ihn aus dem Gleichgewicht zu bringen und dann abzuhaufen. Lauf, geh aus dem Weg!" Weil du nicht weißt, dass du die Person so schwer verletzen könntest, dass du ins Gefängnis kommst, nicht ihn. Lerne also einfach Verteidigung, lerne, wie man Dinge macht, und halte dich einfach fern.

Also gerätst du in einen Streit. Das Beste ist, einfach eine Fahrt zu machen, wegzufahren, einfach weg zu sein, etwas Abstand zu schaffen, bis sich alles beruhigt hat.

Ich wünschte nur, es gäbe mehr Menschen, die diese Liebe Christi ausdrücken, denn die ganze Welt braucht diese Güte. Das heißt nicht, wie gesagt, dass du ein Sündenbock wirst. Du musst ihnen nicht zustimmen, sondern einfach von ihnen weggehen.

Denk daran, sagte Jesus: Staub deine Füße von jener Stadt ab, die das Wort abgelehnt hat. Nun, du sagst nicht, Herr, lass Blitze auf sie herabschicken. Er sagte den Jüngern, als sie das sagten: Ihr wisst nicht, was für einen Geist ihr habt. Er sagte, so machst du das. Du staubst einfach deine Füße ab. Ich werde kämpfen. Wenn du nicht kämpfst, kämpfe Ich für dich, und Gott wird es richtig tun. Okay?

Nein, das bedeutet nicht, dass du nicht an deinen Prinzipien festhalten musst, aber du kannst es auf die richtige Weise tun, nämlich freundlich und warmherzig zu sein und Mitgefühl und Verständnis zu zeigen. Weißt du, man sagt, wenn man innerlich leidet, verletzt man auch andere. So sind die Menschen, die verletzt werden, meist diejenigen, die sich selbst verletzen. Versteh das also und erkenne, dass sie leiden. Dann behandelst du sie anders.

Diese Vorstellung, dass Menschen auf eine schroffe und missbräuchliche Weise miteinander sprechen, ist einfach nicht richtig. Eigentlich gibt es dafür keinen Grund. Und warum machen die Leute das? Ich weiß es wirklich nicht. Ich glaube, sie haben Angst, falsch zu liegen. Aber weißt du was? Wir sind in Amerika darauf trainiert, so zu sein. Wenn mir jemand auf die Füße tritt, gehe ich zurück. Ich werde auf ihn treten.

Das nächste Merkmal der Liebe Christi, das Paulus uns sagt, ist: **"Die Liebe neidet nicht."** Ich meine, sogar Bruder Branham sagte zu dem armen kleinen Joseph, er war zehn Jahre alt, als Bruder Branham starb, also könnte er damals acht gewesen sein. Und Bruder Branham sagte: Ich will nicht, dass du dich mit dem Nachbarn streitest. Nun, er hat mich getreten. Er ist mir auf die Zehen getreten. Ich werde ihn zurücktreten.

Und Bruder Branham sagte: Nein, das du nicht. Du repräsentierst das Königreich. Du vertretes unsere Familie. Ich will nicht, dass du dich so verhältst. Wie soll man sich verhalten? Dreh die Wange hin. Alles klar? Wenn dich jemand hasst, was sagt die Bibel? Es heißt: **"Behandle andere so, wie du von ihnen behandelt werden möchtest."** Ich will nicht, dass du mich hasst. Ich möchte, dass du mich liebst. Dann muss ich dich zuerst lieben.

Das ist wichtig, weil Neid definiert wird als: Paulus sagt, Liebe neidet nicht. Neid. Nun, diese Person hat mehr von diesem, und diesem, und diesem als ich. Na und? Du kannst es nicht mitnehmen. Sie sind also im gleichen Zustand. Nur vorübergehend haben sie etwas, das sie bald nicht mehr haben werden. Versteht ihr? Dinge sind einfach Dinge. Dein Geist ist das, was du mitnimmst. Deine Natur, sagte Bruder Branham.

Neid wird also definiert als: *Ein Gefühl von Unzufriedenheit und Groll, das durch und in Verbindung mit dem Wunsch nach den Besitztümern oder Eigenschaften eines anderen geweckt wird.*

Und die Schrift befiehlt, dass wir nicht die Güter deines Nächsten oder seine Frau usw. begehren sollen. Und das passiert ständig.

Seht ihr, Liebe schaut nicht auf andere für das, was sie haben. Deshalb ist die Liebe Christi farbenblind. Und selbst David beehrte die Frau eines anderen Mannes, und er bezahlte dafür.

Als ich in Uganda – Ostafrika war, wurde unter den jungen ugandischen Pfarrern viel über weiße Männer dies und weiße Männer jene gesprochen. Und ich hasse solche Gespräche wirklich.

Für mich sehe ich meine Brüder in Afrika nicht weniger als Söhne Gottes, und ich hege keine Stereotype über sie oder ihre Rasse. Ich denke nicht in Farbe. Das Einzige, woran ich denke, ist: "Lieben sie dieses Wort?" Das ist es, was für mich zählt. Lieben sie dieses Wort? Für mich ist Rasse (Race) ein vierbuchstabiges Wort. Verwendest du vier-buchstabige Wörter? Na, nimm es aus deinem Wortschatz. Rasse (Race) ist ein vierbuchstabiges Wort. Es ist schlecht, Menschen nach ihrer Hautfarbe zu sehen. Was hat das mit ihrer Seele oder ihrem Geist zu tun?

Vielleicht kann ich es dir nicht erklären, aber wenn ich an meine Brüder in ganz Afrika denke und ihre Liebe zur gleichen Christuslehre wie ich, hilft es mir, Brüder in Christus zu sehen, und ich bin völlig farbenblind. Ich sehe nichts anderes.

Also neidet die Liebe nicht. Liebe ist keine Unzufriedenheit, und Liebe zeigt keinen Groll gegenüber anderen. Das tut es einfach nicht.

Das heißt aber nicht, dass Liebe keine Enttäuschung zeigt, wenn jemand einen Deal macht oder dich anlügt. Das sind Übel, für die Jesus die Pharisäer tadelte. Aber Liebe neidet nicht.

"Und die Liebe prahlt nicht, die Liebe ist niemals stolz." Du kannst nicht sagen: Na ja, zumindest glaube ich das und ich glaube das. Und die anderen nicht. Nein, Liebe ist nicht stolz. Ich habe Mitleid mit ihnen, dass sie nicht sehen, was ich sehe, denn es ist großartig. Es ist für mich herrlich zu wissen, dass die Beziehung, die Jesus zu Seinem Vater hatte, dieselbe ist, die Gott mir angeboten hat. Es ist herrlich zu wissen, dass es nichts ist, worüber man sich streiten müsste.

Also neidet die Liebe nicht. Liebe ist keine Unzufriedenheit, und Liebe zeigt keinen Groll gegenüber anderen. Das tut es einfach nicht.

Das heißt aber nicht, dass Liebe keine Enttäuschung zeigt. Wie gesagt, wenn jemand einen Deal macht. Das sind Übel, von denen Jesus gesprochen hat.

"Und die Liebe prahlt nicht. Liebe ist niemals stolz." Selbststolz ist das, worum es beim Prahlen geht, und das ist keine gute Sache. Früher hatten wir einen Ausdruck, wenn ich Sport gemacht habe, und der ist folgender:

"Du musst nie prahlen, wenn du gut bist in dem, was du tust, denn andere werden für dich prahlen."

Ich bin sicher. Wer ist dieser Quarterback, der den Super Bowl siebenmal gewonnen hat? Tom Brady. Tom Brady muss nicht über Tom Brady angeben. Alle anderen prahlen über Tom

Brady was er getan hat. Ich denke, es demütigt ihn mehr oder weniger, wenn Leute so sprechen. Und das stimmt.

Es war, wie ein Mann zu mir kam, als ich bei den Minnesota Vikings spielte. Ich ging zum Übungsfeld, und der Mann hatte dort zwei Söhne. Und er fragte: Kann ich dein Autogramm bekommen? Und ich sagte: Warum willst du mein Autogramm? Ich trete bloß ein Schweinefell. Ich habe gesagt, ich soll dein Autogramm bekommen, weil du zwei Kinder großziehst. So sollte es sein.

Und das stimmt. Aber diejenigen, die sich nicht wirklich sicher sind, sind diejenigen, die am meisten angeben. Warum? - Um sich noch eine Stufe zu steigern. Okay, wenn du in der Botschaft noch einen Schritt draufgehen willst, schneide einfach alle anderen runter. Das denken wir. Nein, – wenn du noch eine Stufe verbessern willst, demütige dich, und Gott wird dich erheben. Bruder Branham machte das ständig.

Und die Schrift sagt uns: "**Wer sich erhebt, wird niedergeschlagen werden.**" Das ist ein Versprechen Gottes.

Jesus sagte: **Lukas 18:14: Ich sage euch: Dieser ging gerechtfertigt in sein Haus hinab, im Gegensatz zu jenem. Denn jeder, der sich selbst erhöht, wird erniedrigt werden; wer aber sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden.**

Siehst du, wie klein du werden kannst? Alles, was du tun musst, ist, dich wie Christus zu verhalten. Warum? - Weil Gott Sich Selbst zu einer Eizelle und einem Spermium gemacht hat. Er ist der Gott, der die Erde und alles darin erschaffen hat. Er erschuf einen Körper, in dem Er wohnen konnte. Wow.

Und wieder sagte Er in **Lukas 14:11: Denn wer sich erhebt, wird erniedrigt werden; und wer sich demütigt, wird erhoben.**

Und auch zum dritten Mal sagte Jesus in **Matthäus 23:12** Und drei ist ein Zeuge: "**Und wer sich erhebt, wird erniedrigt werden; und wer sich demütigt, wird erhoben werden.**"

Warum steht nun in der Schrift dreimal, dass Jesus das gesagt hat? Das liegt daran, dass es sehr wichtig ist. Demütige dich. Prahle nicht. Ich kann das, ich kann das, ich kann einen Korb werfen oder was auch immer, wen interessiert's? In Gottes Wirtschaft wirst du nicht danach bewertet, wie viele Körbe du machen kannst. Wie gut du das gemacht hast.

Denn was haben wir, das wir nicht ohnehin von Gott erhalten haben?

Paulus sagte in **1. Korinther 14:36: Was? Kam das Wort Gottes von dir heraus? Oder ist es nur dir zugekommen?**

Ich glaube nicht, dass das Wort Gottes von irgendeinem von uns kam. Es kam zu uns.

Und in **Römer 3:27** *Wo ist dann das Prahlen? Sie ist ausgeschlossen. Nach welchem Gesetz? Von Werken? Nein: aber nach dem Gesetz des Glaubens.* Das ist das Gesetz der Offenbarung.

Denn wenn Glaube eine Offenbarung ist, und wenn man eine Offenbarung bekommt, fragt er, wo ist dann Prahlen? Es ist ausgeschlossen. Warum? - Weil es ein Gesetz der Offenbarung ist. Gott hat es dir offenbart. Du wusstest es nicht. Du wurdest nicht mit einem silbernen Löffel im Kopf geboren, dass ich die Trigonometrie und das kenne, und ich kenne all diese Dinge Gottes. Gott hat es dir gegeben. Er hat es offenbart. Er kam mit einem Befehlsruf herunter. Er hat uns gesagt, wie wir uns verhalten sollen. Er sagte uns, welche Meinungen wir haben sollten. Er hat uns gesagt, welche Werte wir haben. Richtig?

Denn wenn Glaube eine Offenbarung ist, woher kommt dann die Offenbarung? Wenn etwas enthüllt wird, bedeutet das, dass es verborgen war, und durch Gnade wurde es dir enthüllt oder offenbart.

Also sage ich nicht: Gott, ich bin so großartig, dass ich einfach so weit über all diesen Menschen auf der Welt stehe. In der Botschaft sage ich einfach: Gott, danke, dass du mir die Augen geöffnet hast.

Und wenn es irgendeine Möglichkeit gibt, wie ich einem anderen durch das, was ich sage, helfen kann, das ist dein Wort, denn nur dein Wort kann das tun. Ich schaffe das. Aber wenn ich es liebevoll präsentieren kann, nehmen sie es vielleicht an. So wie jemand, der Christ werden will, weil er das Leben Christi in sich sieht, oder?

Wer hat dann das Eigentum an dem, was offenbart wird? Gott hat es getan. Wo bleibt also das Prahlen? Worauf willst du stolz sein?

Wenn Gott es nicht tut, wird es nicht geschehen, also wo bleibt dann dein Prahlen? Und Paulus sagte: ***"Die Liebe Christi prahlt niemals mit sich selbst."***

Siehst du, *es ist Gott, der in dir arbeitet, um zu wollen und zu handeln.* Also wäre ich nicht bereit und würde es nicht tun, wenn nicht Gott in mir wirken würde. Ich wäre nur eine getrocknete Hülle, die vom Wind geweht wird.

Es ist nichts falsch daran, von Christus zu prahlen. Oder was Gott für dich getan hat. Oder prahlt sogar mit anderen. Das ist eine gute Sache.

Der Apostel Paulus sagte in **2. Korinther 9:2**: *Denn ich kenne ja eure Bereitwilligkeit, die ich den Mazedoniern gegenüber von euch rühme, dass Achaja seit dem vorigen Jahr bereit gewesen ist; und euer Eifer hat viele angespornt.*

Weißt du, die Bibel sagt, man soll einander zur Liebe provozieren. Es heißt nicht Neid, nicht Zorn. Es sagt, angeregt zur Liebe. Wie macht man das? Blumen, Pralinen. Ein Mann kam zu Bruder Branham und sagte: Ich will den Teufel aus meiner Frau treiben. Er sagte, wenn ich dir sage, wie du es machen sollst, machst du es dann? Er sagte ja. Er sagte: Kauf ihr ein Dutzend Rosen und eine Schachtel Pralinen. Das treibt den Teufel aus jede Frau. Also, mit anderen Worten: Tu etwas Nettes. Sag bloß nicht, tu das für mich. Mach das für mich. Sie haben es satt, Sklave zu sein, okay? Also mach einfach etwas Nettes. Lade sie zu einem schönen Essen ein. Tu alles, was du kannst, um es schön zu machen. Kauf ihr eine Handtasche. Alles klar?

Und wieder sagte der Apostel Paulus: **2. Korinther 8:24**: *So liefert nun **den Beweis eurer Liebe** (da habt ihr es) **den Beweis eurer Liebe** und unseres Rühmens von euch ihnen gegenüber und vor den Gemeinden!*

Der Apostel Paulus prahlte also mit seinen Konvertiten zu Christus und ihrem Leben und ihrer Hingabe an die Botschaft. Aber von sich selbst, niemals. Und tatsächlich ist das Gegenteil der Fall. Er erniedrigte sich. Denk daran: Wenn du dich erniedrigst, wird Gott dich erheben. Also erniedrigte sich Paulus.

2. Korinther 11:7 Er sagte: *Oder habe ich eine Sünde begangen, indem ich mich selbst erniedrigte, damit ihr erhöht würdet, sodass ich euch unentgeltlich das Evangelium Gottes verkündigt habe?*

Und wieder weiß ich in **Philipper 4:12**, wie man erniedrigt wird, *Denn ich verstehe mich aufs Armsein, ich verstehe mich aber auch aufs Reichsein; ich bin mit allem und jedem vertraut, sowohl satt zu sein als auch zu hungern, sowohl Überfluss zu haben als auch Mangel zu leiden.*

Außerdem sagte uns Paulus: **5 Liebe verhält sich nicht unanständig,...**

Das heißt, Liebe ist nicht unhöflich. Ich habe in dieser Botschaft und im Leben einige ziemlich unhöfliche Menschen getroffen.

Und das sagt mir nur, dass diese Menschen fleischlich sind und noch nicht wiedergeboren, denn man kann nicht unhöflich sein und mit dem Geist Gottes erfüllt sein, der niemals unhöflich ist.

Das Wort unhöflich bedeutet so viel wie unhöflich und respektlos. Deshalb dürfen wir niemals so sein. Jesus sagte: *"Behandle anderen, was du willst, dass sie dir tun."* Und das nennen wir die goldene Regel. Und als Er gefragt wurde, welche Gebote Gottes die größten seien, sagte Jesus in **Markus 12:28**

Da trat einer der Schriftgelehrten herzu, der ihrem Wortwechsel zugehört hatte, und weil er sah, dass er ihnen gut geantwortet hatte, fragte er ihn: Welches ist das erste Gebot unter allen?

29 Jesus aber antwortete ihm: Das erste Gebot unter allen ist: »Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist Herr allein;

30 Und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft!«^[a] Dies ist das erste Gebot.

31 Und das zweite ist [ihm] vergleichbar, nämlich dies: »Du sollst deinen Nächsten lieben wie (auf dieselbe Weise so) dich selbst!« Größer als diese ist kein anderes Gebot.

Also ist Liebe weder unhöflich noch egoistisch. Denn Paulus fährt fort mit den Worten:

Und Liebe ist nicht eigennützig... (Nein, wenn Gott Liebe ist und die Liebe Gottes uns einschränkt, dann ist die Liebe Gottes nicht eigennützig.)

Wenn du also eine Mitleidsparty hast oder Dinge sagst, die ganz allein mit dir selbst zu tun haben, solltest du eines wissen: Das ist nicht von Gott inspiriert, sondern vom Teufel inspiriert.

Job saß nicht herum, kratzte seine Furunkel und sagte: Oh, Mitleid, Mitleid mit mir. Er sagte, ich habe das richtige Opfer gebracht. Und all seine Freunde sagten: Mitleid, Mitleid, Hiob. Mitleid, Mitleid, Hiob. Und Hiob sagte: Nein, hab kein Mitleid mit mir, da ist hier nichts aus dem Gleichgewicht. Gott stellt mich auf die Probe. Er sagte, *selbst in diesem Fleisch werde ich Gott sehen.*

Liebe ist immer von anderen gerichtet. Es ist anderengerichtet. Liebe ist das, was du für andere tust, nicht für dich selbst.

Und er fuhr fort mit den Worten: *Liebe lässt sich nicht leicht provozieren.* Mit anderen Worten: Liebe lässt sich nicht leicht erzürnen. Ich sage nicht, dass du nicht manchmal wütend sein kannst.

Was ich sage, ist, dass die Bibel sagt: Lass nicht die Sonne über deinen Zorn untergehen. Alles klar. Für alles gibt es eine Zeit und eine Jahreszeit.

Der gleiche Apostel, der uns von der Liebe lehrt, sagte auch in **Epheser 4:26**, dass es in Ordnung ist, *"Zürnt ihr, so sündigt nicht; die Sonne gehe nicht unter über eurem Zorn!*

27 Gebt auch nicht Raum dem Teufel!

Hege keinen Groll, sagte Bruder Branham. Ein Groll hält dich von diesem Ort fern. Wenn der Herr zu einer Zeit kommt, in der du nicht denkst und du diesen Groll hegst, wirst du nicht gehen, wenn Er kommt.

Und in **Kolosser 3:8** lesen wir: *Jetzt aber legt auch ihr das alles ab — Zorn, Wut, Bosheit, Lästerung, hässliche Redensarten aus eurem Mund.*

und in **Epheser 4:31** *Möge all Bitterkeit, Zorn, Zorn, Lärm und Getöse (das ist von Menschen) und böses Sprechen von euch vertreiben, mit aller Bosheit:*

Nahum 1:3 *Der Herr ist langsam zum Zorn, aber von großer Kraft, und er lässt gewiss nicht ungestraft. Der Weg des Herrn ist im Sturmwind und im Ungewitter, und Gewölk ist der Staub seiner Füße.*

Wenn Gott also herabkommen und in Seinen Sohn wohnen könnte, Seinen Sohn geprügelt, verspottet und sie versuchten, ihn viele Male zu steinigen. Sie versuchten, ihn von einer Klippe zu werfen. Er hat sich nicht ihnen umgedreht und gesagt: Möge das Feuer Gottes auf euch fallen. Hat Er das getan? Nein.

Aber als Johannes und einige der anderen Jünger sagten, und Johannes sei der Jünger der Liebe, richtig? Und doch ist er derjenige, der es gesagt hat. Jesus nannte ihn den Sohn des Donners, weil er einen Mund hatte. Aber er hat es mit der Zeit gelernt. Er wurde in Öl gekocht. Er kam nicht wütend, und schreiend heraus. Es berührte ihn einfach nicht. Er war über diese Dinge hinausgewachsen. Können wir alle über uns selbst hinauswachsen? Willst du dein Fleisch wirklich mitnehmen, oder willst du es eher als ein abgenutztes, schlechtes Kleidungsstück wegwerfen? Ja, denk mal darüber nach. Wenn du daran denkst, in diesem Fleisch nicht deinen Willen zu bekommen, ist das wichtig? Wird es dich zu einer anderen Person machen, wenn du es nicht bekommst?

Von **Reaktion auf eine Handlung 59-0810 P:21** *Ist es nicht seltsam, wie Gott Dinge tut? Er lässt uns bis zur letzten, letzten Meile zurück. Weißt du, Er macht das gerne. Er tat es mit den hebräischen Kindern.*

Wie ich Schwester Neesha sagte, als die Regierung sagte: "Hey, wenn du die Spritze nicht bis zu diesem und jenem Datum am Freitag bekommst, bist du einfach arbeitslos." Sie ist Arzt. Und sie sagte zu mir, und ich schrieb zurück: "Gott wartet immer bis Mitternacht. Wann kommt er wie ein Dieb in der Nacht? Um Mitternacht. Er wartet immer bis Mitternacht." Ich sagte: "Warte einfach ab und vertrau Gott." Und um drei Uhr nachmittags am Freitag sagte der PM von England: "Hey, wir werden dieses Covid-19-Ding nicht mehr machen." Wer hat das gemacht? Gott hat das getan.

Wie Schwester Diane sie war sehr krank, lag im Krankenhaus, und ihr Herzschlag lag bei 150 bis 160. Das ist eine Menge. Das ist, als wäre man auf einem Laufband. Es ging nicht runter, selbst wenn sie schlief. Bruder Peter bat uns zu beten. Wir haben gebetet und die Message an euch alle gesendet. Bitte betet für Schwester Diane. Als die Ärzte kamen, lag es wieder bei 80, was im Normalbereich liegt. Und die Dinge, von denen sie sagten, sie hätte sie in den Lungen, waren nicht mehr da.

Seht ihr, Gott heilt Stein für Kieselstein. Aber Er tut nicht alles auf einmal, damit du daraus weitermachen und den Sieg beanspruchen kannst. Und dann kannst du das Nächste, was kommt, nicht mehr annehmen. Gott nimmt es Stück für Stück, gibt dir den Sieg, zeigt dir den Sieg, und es hält dich am Leben, so wie Er es bei Hiob getan hat. Was hat Hiob also getan? Nun, er verbrachte den Tag damit, Furunkeln abzukratzen. Er hat seine Furunkeln abgekratzt. Okay, dieser hier ist weg. Das ist ein Kieselstein. Dieser hier ist weg. Das ist ein weiterer Kieselstein. Dieser hier ist weg. Das ist ein weiterer Kieselstein. Und einfach weitermachen und weitermachen, bis Gott schließlich sagte: Okay, jetzt ist es Zeit für Heilung.

Gott prahlte mit Hiob bevor Satan, also erlaubte Gott ihm das. Gott prahlt gerade mit Schwester Diane. Er prahlt bevor Satan. Okay, Satan, du tust, was du kannst. Du versuchst, sie ganz aufgewühlt zu machen und so weiter. Sie wird es nicht tun. Sie wird schweigen und einfach eine Heilige Gottes sein. Ja, so sollte es gemacht werden.

Also macht Bruder Branham weiter. *Ist es nicht seltsam, wie Gott die Dinge tut? Er lässt uns bis zur letzten, letzten Meile zurück. Weißt du, Er macht das gerne. Er tat es mit den hebräischen Kindern.*

Er wusste, wem Er vertrauen konnte, also ließ Er die Jungen direkt zum feurigen Ofen gehen, bis sie fast das Feuer riechen konnten (und denk daran, es war siebenmal so heiß. Große, kräftige, linebackerartige Männer, die zur Tür gingen, um sie hineinzuworfen. Diese Männer wurden an der Tür verbrannt. Und Shadrach, Mesach und Abednego saßen dort und dankten den Herr. Alles klar. Und Jesus erschien dort drin. Ja, es ist großartig. Also ließ Gott dich sogar zum feurigen Ofen gehen, bis sie fast das Feuer riechen konnten.), *und er bewegte sich nie. Aber wenn es so weit ist, wird Er handeln.*

Er wird sich bewegen, aber er wartet bis zu Seiner eigenen Zeit. Er wollte sehen, wie sie reagieren würden. (Nicht nur, dass sie richtig reagierten, sondern der König sagte: Wow, dieser Gott von dir ist etwas Besonderes. Dieser Gott von dir ist etwas Besonderes.)

*Er wusste, dass sie Stellung bezogen hatten. Und wenn Er weiß, dass du deinen Standpunkt einhötest... (Da hast du es. Es ist für dich.) Er lässt Satan dich bis zur letzten Meile des Weges tragen. Aber denk daran, Er ist immer noch da. **Er will sehen, ob du wirklich meinst, wovon du sprichst.** "Oh, ich glaube, Gott ist ein Heiler.*

Ja, ich glaube es wirklich." Und am nächsten Tag hast du immer noch deine Schmerzen. "Nun, vielleicht habe ich es nie verstanden." Klar, du hast es. Er wollte einfach sehen, wie du auf das, was du gesagt hast, reagieren wirst.

Du sagst: "Oh, Gott sei Dank, ich glaube an die Taufe des Heiligen Geistes." Die erste kleine Versuchung, die kommt, ist, dass du wie eine Kreissäge davonfliegst.

"Er versucht, deine Reaktion auf deine Handlung zu sehen. Er versucht, dich zu testen."
Jeder Sohn, der zu Gott kommt, muss zuerst gezüchtigt und geprüft werden."

Du glaubst, dein Sehvermögen und deine Probleme mit deinen Ohren wurden nicht von Gott vor der Gründung der Welt vorbestimmt, um dir eine Prüfung zu geben? Es ist da. Es ist da. Er wartet darauf, dass du mit den Ergebnissen von Lob, Ehre und Ruhm kommst. Er sagte, die Prüfung eures Glaubens sei kostbarer als Gold, das vergeht, auch wenn es mit Feuer geprüft wird. Aber es wird zu Lob, Ehre und Ruhm führen. Alles klar. Darauf wartet Gott. Darauf wartet Er. Fang einfach an, es Ihm zu geben.

Jedes Kind, das zu Ihm kommt, stellt Er auf die Probe, wie es sich verhalten wird.

Und denk daran, es ist okay, wütend zu sein, weil wir Meinungsverschiedenheiten haben. Aber wir müssen lernen, unsere Wut so zu kontrollieren, dass sie uns niemals kontrolliert.

Wut ist als ein Werkzeug, in Ordnung, solange du sie kontrollierst. Ich habe es in vielen Fällen genutzt, um einen Punkt zu machen, aber sobald dieser Punkt gemacht ist, schalte ich es schnell aus. Ich hege keinen Groll. Ich erinnere mich nicht an Dinge von vor 20 Jahren. Vielleicht bringe ich sie ab und zu zur Sprache. Aber das ist nicht aus Wut. Es ist nur eine Erinnerung.

Früher habe ich es mit den Kindern gemacht, und ich habe es im Dienst gemacht. Aber wenn du es nicht als Ausdrucksmittel benutzt und es dann ausschaltest, kann es einen lähmenden Effekt auf dich haben und darauf, wie du auf andere wirkst. Nun, er ist immer wütend, wenn du es nicht ausschaltest.

Wenn Liebe nicht leicht wütend wird, dann hat Liebe eine lange Lunte. Und Paulus fügt dem hinzu, ***und die Liebe führt kein Protokoll von Unrecht;***

Ich denke, das ist eher eine Frauensache als eine Männersache. Man sagt, Frauen können sich an Dinge von vor 20 Jahren erinnern, Männer erinnern sich nicht an letzte Woche. Okay, Kinder erinnern sich nicht an vor fünf Minuten. Sie streiten im Garten, kommen dann zurück, umarmen sich und spielen wieder.

Das ist eine der größten Eigenschaften der Liebe Christi, nämlich dass sie ***"keinen Groll hegt."*** Es führt keine Aufzeichnungen über Unrecht; Liebe hat die Fähigkeit zu vergessen. Tut mir leid, aber er hat mir das vor 40 Jahren angetan. Nun, er ist ein anderer Mensch als vor 40 Jahren. Er ist gewachsen. Er hat Dinge erlebt. Gib ihm noch eine Chance.

Heute gibt es in unserem Land einen Ausdruck: ***"Hund beißt mich einmal, schäm dich über den Hund, Hund beißt mich zweimal, schäm mich."*** Aber das lehrt die Bibel nicht. Die Bibel sagt: ***"Die Liebe führt kein Protokoll über Unrecht."***

Ich weiß, dass die Leute das sagen würden, aber das ist nicht richtig. Das ist nicht das richtige Sprichwort. Und benutze das niemals.

Und warum ist das wichtig? Denn solange du nicht bereit bist zu vergeben und zu vergessen, wirst du immer von deinem Rekord an Unrecht kontrolliert sein, und wenn du dann ein Protokoll über Unrecht führst, ist dein Motiv nicht richtig.

Mit anderen Worten, dein Geist ist: Gott, ich habe hier ein Kassenbuch. Ich habe mehr im Guten als im Schlechten. Vielleicht werde ich also reinkommen. So funktioniert das nicht. Aber so denkt die Welt, dass es funktioniert. Ich habe mehr Gutes als Schlechtes getan. Also wird Gott mir jetzt etwas Gnade geben. Nein, Er gewährt dir Nachsicht, wenn du schlecht tust, Punkt.

Es ist nicht von Liebe motiviert, wenn Er es nicht tut. Denn warum sollte man ein Protokoll über Unrecht führen, wenn man jemanden liebt? Es ist, weil du dich rächen willst oder die Person kontrollieren willst, über die du ein Protokoll führst.

Das ist eine Eigenschaft des Teufels, eine Liste von Unrecht zu führen. Gott ist bereit, all deine Sünden ins Meer des Vergessens zu werfen, wenn du es zulässt. *"Und die vollkommene Liebe vertreibt die Angst."* Man bewahrt eine Bilanz von Unrecht auf, um sich an anderen zu rächen.

Und eines der ersten Prinzipien eines Neuanfangs ist Vergebung, und wenn du nicht bereit bist zu vergeben und zu vergessen, wirst du niemals Ruhe für deine eigene Seele finden.

Es ist wichtig, dass Menschen lernen, dass man, wenn man vergibt und vergisst, mehr für sich selbst tut als für die andere Person. Vielleicht hat die andere Person dich geohrfeigt, und du hast ihr verziehen. Das hat etwas für dich bewirkt. Es hat ihnen nichts gebracht. Weißt du, sie wissen es nicht mal.

Oder selbst wenn sie es wissen, weil du es ihnen gesagt hast, ändert das nichts an ihrer Einstellung. Gott muss ihre Einstellung ändern. Es ist also wichtig, dass Menschen lernen, dass man, wenn man vergibt und vergisst, mehr für sich selbst tut als für die andere Person.

"Man muss sich freundlich zeigen, um Freunde zu haben." Warum habe ich keine Freunde? Warum zeigst du dich nicht freundlich? Ich habe Freunde auf der ganzen Welt. Auf der ganzen Welt. In den USA ist es nicht viel, weil wir nur sehr wenige sind. Und ein Protokoll über Unrecht zu führen, zeigt nicht, dass man freundlich ist.

Denn um Frieden in deiner Seele zu haben, darfst du nicht das Gepäck und die Sünden anderer mit dir tragen. Um Frieden zu haben, musst du Frieden zeigen.

Deshalb mag ich es, wenn ich zu Walmart gehe, den Begrüßer zu begrüßen. Wie viele Leute begrüßen den Begrüßer? Oder sie gehen einfach vorbei, wenn die Person Hallo sagt, und

sagt nichts. Ich rede ständig mit ihnen. Ich weiß, William sagt, dass er das auch tut. Und das tut er. Er sagt: Zeig dich freundlich.

Bruder Branham hatte ein Prinzip, nach dem er lebte, und das war: *Wenn du nichts Gutes über eine Person sagen kannst, dann sag **gar nichts**.*

Und er sagte: Wir sind kleine Messiahetten, und wir erschaffen eine Atmosphäre um uns herum, und diese Atmosphäre ist ein Spiegelbild unseres eigenen kleinen Universums in uns und ein Spiegelbild unseres eigenen spirituellen Zustands.

Das heißt, Freunde zu haben – was ist deine Atmosphäre, oder was möchtest du haben? Du musst zeigen, dass du freundlich bist. Mit anderen Worten: Du bist ein freundlicher Mensch und wirst Freunde anziehen. Du bist kein freundlicher Mensch. Du wirst keine Freunde anziehen.

Genau das ist es, ich habe einen Neffen, er ist ein sehr freundlicher Mensch. Und es zieht Gemeinschaft und Freundschaft an. Und ich weiß, selbst in den Zeiten, in denen er diese Botschaft nicht verstanden hat und Dinge getan hat, die man nicht tun sollte, hat es mich nicht gestört, weil ich wusste, dass er ein freundlicher Mensch ist und ich ihn mitnehmen werde. Und jetzt kann ich ihn ansehen und sagen: Er ist einfach ein guter Gläubiger. Er glaubt an alles, lebt es, er redet es, und so möchte ich, dass alle sind. Kannst du dir vorstellen, wie ein Himmel auf Erden wäre, wenn selbst nur die Menschen, die die Botschaft behaupten, miteinander auskommen könnten? Nun, im Millennium wird es das tun.

Aber auf dieser Seite gibt es keine Perfektion. Warum? Das Fleisch. Es ist dein Fleisch, das dich dazu hält, so zu handeln. Dem Teufel mehr nachzugeben als sich Gott zu beugen.

Aber er sagte, wir sind kleine Messiahetten, und wir schaffen um uns herum eine Atmosphäre, und diese Atmosphäre ist ein Spiegelbild unseres eigenen kleinen Universums in uns und ein Spiegelbild unseres eigenen spirituellen Zustands.

Von Anfang an war es nicht so 60-1127M P:8 *Hast du jemals Menschen getroffen, mit denen du einfach gerne zusammen warst? Du hattest das, und warum? Sie schaffen diese Atmosphäre durch ihr Leben, die Art, wie sie leben, die Dinge, über die sie nachdenken, und die Liebe, die sie für dich haben.... Man schafft eine Atmosphäre, und das ist die Atmosphäre, in der man sein muss, um für die Kranken zu beten. Seht ihr? Es ist dasselbe Ding. Es ist die Liebe, die böse Geister vertreibt.*

Du kannst nicht hineingehen und beten. *Ich lege meine Hände auf dich im Namen des Herrn Jesus und schlage dir auf den Kopf, und du fällst zurück.* Das wird niemanden heilen. Aber du sagst, meine Tochter hat denselben Zustand. Ich werde diese Person als meine Tochter projizieren.

Und die Liebe, die ich für meine Tochter habe, projiziere ich auf diese Person, und ich liebe diese Person. Wenn du nur lernen könntest, Gottes Liebe durch dich, dein Gefäß, auf andere

zu projizieren, egal wie elend sie auch sind. Das ändert einfach alles.
Das bringt einen Stier dazu, sich hinzulegen. Dadurch drehen sich viele Wespen im Flug um.

... Sie denken an und an die Liebe, die sie für dich haben. ... Man schafft eine Atmosphäre, und das ist die Atmosphäre, in der man sein muss, um für die Kranken zu beten. Seht ihr? Es ist dasselbe. Es ist die Liebe, die böse Geister vertreibt.

Warum? Weil die Liebe Gottes was bewirkt? Die Liebe Gottes kennt keine Angst. Du hast keine Angst vor dem Stier. Du hast keine Angst vor den Wespen, was sie dir antun werden. Und so kannst du sie lieben. Ich verstehe, dass du verärgert bist, deine Bereitschaft, mich anzunehmen, aber ich werde meinem Gott dienen. Wenn du dich also einfach hinlegen könntest.

Heilung erklären und Jairus 54-0216 P:37 *Was du hier bist, spiegelt wider, was du woanders bist. "Die, die Er gerufen hat, rechtfertigt Er." Ist das richtig? "Die, die Er gerechtfertigt hat, hat Er verherrlicht."*

Bereits in der Gegenwart des Vaters haben wir einen verherrlichten Leib. Puh! War das nicht tiefgründig? Alles klar. Wir werden herausfinden, ob es richtig ist oder nicht.

"Wenn dieses irdische Tabernakel aufgelöst wird, haben wir bereits eines, das wartet." Ist das richtig? Das ist richtig. Also ist das jetzige, und das, was wir hier sind, ein Spiegelbild dessen, was wir woanders sind.

Wenn deine Taten böse sind (wie Groll), weißt du, woher sie kommt. Du weißt, wo dein anderer Körper wartet. (Das ist eine starke Aussage).

Das nächste Merkmal der Liebe ist, dass **"Liebe ist nicht am Bösen, sondern an der Wahrheit erfreut."** Seht ihr, die Liebe wünscht niemandem Böses.

Liebe ist nicht rachsüchtig. Die Liebe will sich nicht rächen. Das sind fleischliche Gedanken. Weil Liebe beschützend ist. Und **"Liebe schützt immer."** Kann man seinen **Feind als sich selbst lieben**? Kannst du sie so schützen, wie du deine eigenen schützen würdest?

Also ja, **Liebe schützt**. Schau dir nur an, wie Liebe bei einer Mutter jeglicher Art beschützend für ihre Kinder ist. Es spielt keine Rolle, um welche Art es sich handelt. Wenn es eine Mutter ist, beschützt es seine eigenen Kinder.

Eine echte Mutter wird ihre Jungen beschützen, weil sie ihre Jungen liebt. Und wenn du wirklich die Liebe Christi in deinem Herzen hast, wirst du tun, was du kannst, um die zu schützen, die du liebst.

Ich kenne Familien, die meinen, man sollte niemals zu Hause streiten, und das sind die Beschwichtigungsleute, die ihre Kinder von der Kirche zu Hause lassen, weil sie einfach

keinen Streit wollen. Nun, ich will nicht jeden Sonntag mit dir streiten, also kannst du einfach zu Hause bleiben und ich gehe in die Kirche.

Nun, lass mich dir was sagen. Diese Menschen haben auch nicht die Liebe Christi. Denn wenn sie Christus lieben, und sie würden ihr Kind lieben, und wenn sie ihr Kind lieben, wollen sie es in der richtigen Atmosphäre haben. Denn wenn etwas es nicht wert ist, dafür zu sterben, dann ist es sicher auch nicht lebenswert.

Und Jesus sagte: *"Keine größere Liebe kannst du haben, als dein Leben für einen Freund zu geben."*

Nun, wie viel mehr liebt man seine eigenen Kinder, dass man sein friedliches und stilles Haus beiseitelegt, um ihre kleine Seele zu retten. Und noch etwas, das er uns über Liebe gesagt hat, ist, dass Liebe *"immer vertrauend ist..."*

Ein Mann oder eine Frau, die ständig ihren Ehepartner oder ihre Kinder verhöhrt, hat nicht allzu viel Liebe für diesen Ehepartner oder die Kinder, weil Paulus sagt: *"Liebe ist immer vertrauensvoll"*.

Und wenn man jemanden verhöhrt, dann weil man dieser Person nicht vertraut. Und Vertrauen funktioniert in zwei Richtungen. Manche Menschen vertrauen anderen nicht, weil sie sich selbst nicht vertrauen.

Aber ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass die Demokraten immer versuchen, den Republikanern das aufzuzwingen, was die Demokraten tun? Sie vertrauen sich selbst nicht, oder? Deshalb vertrauen sie den Republikanern nicht. Umgekehrt.

Aber wenn wir Gott wirklich vertrauen, dann werden wir Gott glauben. Und wenn wir unseren Kindern vertrauen, dann werden wir unseren Kindern glauben. Und wir sollten vertrauen, bis dieses Vertrauen gebrochen ist und wir Beweise dafür haben, dass die Person nicht vertrauenswürdig ist.

Und vergiss nie: Eine Person, die anderen wehtut, verletzt zuerst sich selbst. Sie schlagen zu. Deshalb schaden sie anderen. Sie schlagen aus, weil sie verletzt sind.

Jetzt kann ich sagen, dass ich immer versucht habe, den Männern, mit denen ich im Ausland arbeite, zu vertrauen, und ich vertraue ihnen, bis mir starke Beweise vorliegen, die zeigen, dass sie mich belogen haben.

Dann kann ich ihnen nicht mehr vertrauen. Und wir bekommen ständig Menschen, die einfach irgendein Leben führen wollen und trotzdem die reichhaltigen Segnungen Gottes erhalten, aber Gott segnet und verflucht niemanden.

Entweder bringst du den Segen über dich selbst oder den Fluch über dich selbst, je nachdem, was du mit Gottes Wort machst. Seht ihr, Sein Wort ist ein Segen. Wenn du an dieses Wort festhältst, bist du gesegnet. Wenn du dieses Wort ablehnst, bleibt dir nichts als Fluchen übrig.

Gott sagte uns, dass unsere Segnungen und Flüche von unserer eigenen Einstellung zur Stimme Gottes abhängen.

Und die Bibel sagt uns, dass, wenn ein Mensch behauptet, er habe Buße bereut, dann muss er passende Früchte zur Buße zeigen. Und man muss denen nicht vertrauen, die nicht vertrauenswürdig sind.

Aber zunächst müssen wir alles glauben, und wir wissen, dass Gottes Samen alles in Christus sind.

"Liebe hat immer Hoffnung." (Mit anderen Worten, Liebe hat immer eine **ernsthafte Erwartung**. Es erwartet immer das Beste, nicht das Schlechteste, sondern das Beste.)

"Und die Liebe hält immer durch." (Liebe bleibt immer beständig zu einem Zweck oder Ideal. Und wenn es immer konstant bleibt, dann...)

8 Die Liebe versagt nie; aber wenn es Prophezeiungen gibt, werden sie versagen; wenn es Zungen gibt, werden sie aufhören; wenn es Wissen gibt, wird es verschwinden.

(Du siehst also, es gibt nur eine Konstante im Leben, und das sollte die) *"Liebe Christi ist, die in unseren Herzen vom Heiligen Geist ergossen wird."*

Ist dein Leben wertvoll 63-0630E P:71 fährt Bruder Branham fort. *Wenn das geschieht, wirst du dann feststellen, dass der Geist, der aus der neuen Geburt in dir kommt, **alles glauben und tun wirst, was Gott in Seinem Wort für dich sagt.** Und alles, was die Bibel dir sagt, wirst du mit einem "Amen" unterstreichen.*

Und du wirst nicht Tag und Nacht aufhören, bis du es bekommst. Das ist richtig. Das ist richtig. Und in all dieser Zeit wirst du sicherlich, über alles, die Frucht des Geistes tragen. Du sagst: "Werde ich mit Zungen sprechen?"

Du könntest das tun, und vielleicht auch nicht. "Werde ich jubeln(Shout)?" Das könntest du tun; Vielleicht auch nicht.

*Aber es gibt eine Sache, die du sicher tun wirst. Du wirst die Frucht des Geistes tragen; und **die Frucht des Geistes ist Liebe, Freude, Frieden, Glaube, Langmut, Sanftmut, Geduld.***

Dein Temper wird es nicht sein. Denk daran, wenn du das hast, vergiftet das den Heiligen Geist von dir. Seht ihr?

Wenn man an einen Ort kommt, an dem man mit allen, zu denen man kommt, streiten möchte, stimmt etwas nicht.

Weißt du, die meisten Ärzte behandeln sich selbst nicht besonders gut. Ich kannte einen Arzt, der einen massiven Herzinfarkt hatte, und er hatte fünf Blocks in seinem ... Und er war mein Chef, und er hat McDonald's gegessen, als wäre es aus der Mode gekommen, und hat seine Arterien verstopft. Aber er war Nephrologe, also wusste er alles über die Nieren, verstand aber offenbar kein Cholesterin. Und die meisten Ärzte stellen keine Diagnose von sich selbst. Sie gehen zu einem anderen Arzt, weil sie ihrem eigenen Urteil nicht vertrauen.

Wenn man an einen Ort kommt, an dem man mit allen, zu denen man kommt, streiten möchte, stimmt etwas nicht.

Wenn du an einen Ort kommst, an dem der Pfarrer aus der Bibel liest, dass es falsch ist, eine bestimmte Sache zu tun, und du,...

Denk nur daran, dass es dort überhaupt kein Christentum gibt. Jetzt: "An ihren Früchten sollst du sie erkennen", so sagte Jesus. Seht ihr?

Wenn du also über das Wort Gottes sorgst, ist da etwas Merkwürdiges.
Zum Abschluss sehen wir in

Johannes 13:34 Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr einander lieben sollt, damit, wie ich euch geliebt habe, auch ihr einander liebt.

2 Johannes 1:5 Und nun bitte ich dich, Frau — nicht als ob ich dir ein neues Gebot schreiben würde, sondern dasjenige, welches wir von Anfang an gehabt haben —, dass wir einander lieben.

1. Johannes 3:23 Und das ist sein Gebot, dass wir glauben an den Namen seines Sohnes Jesus Christus und einander lieben, nach dem Gebot, das er uns gegeben hat.

Johannes 15:12 Das ist mein Gebot, dass ihr einander liebt, gleichwie ich euch geliebt habe.

Lasst uns unser Herz im Gebet verbeugen. *Lieber Vater, wir haben heute Morgen von Herzen zu den Menschen hier vor Ort und zu denen, die das auf der ganzen Welt hören werden.*

*Und wir bitten Vater, dass diejenigen, die mit Groll kämpfen, und diejenigen, die sich schuldig machen, Aufzeichnungen über die Sünden anderer zu führen, bitten, dass du **"ihnen hilfst, anderen so zu behandeln, wie sie es wollen."***

Wir beten, Vater, dass du auch ihre Herzen berührst, sie von diesem Leiden heilst und ihnen hilfst, in Frieden zu leben und Ruhe für ihre Seelen zu finden.

Denn wir sind ein dankbares Volk und schätzen so sehr, was Du tust, Vater, denn wir wissen, dass Du uns in einem Augenblick für unsere Sünden und Vergehen vernichten könntest, durch die wir Dich beleidigt haben, und doch wissen wir durch Dein eigenes Wort, dass Du unsere Sünden unter das vergossene Blut des Unschuldigen gelegt und in das Meer des Vergessens geworfen hast.

*Bitte, Vater, als Dein Sohn Jesus am Kreuz rief: "**Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.**" Und so mögen wir dasselbe Gebet rufen, Vater: "**Vergib ihnen oder** vergib uns, **denn sie/wir wissen nicht, was sie tun.**" Im Namen Jesu Beten wir. Amen.*